



Spannende Zeitreise · Paschinger Chronik | Seite 6

Die Gemeinde Pasching sucht einen Lehrling | Seite 10

Gesunde Gemeinde: Herbsttermine bitte vormerken | Seite 19

# Senioren- urlaube mit Sonnenschein



© Hofer Hans

# Inhalt

Bürgermeister	3
Gemeinde	4
Rathaus	10
Aktuell	12
Pfarre	14
Gesunde Gemeinde	18
NMS Pasching	21
Ferienprogramm	24
Chill out	26
Feuerwehr	28
Senioren	30
Musikverein Langholzfeld	34
I(i)ebenswertes Pasching	39
Sport Union	43
Imkerverein	45
Pfadfinder	46
Gewinnspiel	48

Redaktionsschluss: Mo, 5. November 2018

## Impressum

**Eigentümer, Verleger, Herausgeber:**  
Gemeinde Pasching, 4061 Pasching  
Leondingerstraße 10  
**Gestaltung:** Grafik & Marke, Linz  
**Druck:** Gutenberg, Linz  
Um den Gender-Richtlinien zu entsprechen:  
Personenbezogene Bezeichnungen gelten  
jeweils auch in ihrer weiblichen Form.

## Eindrucksvoll Paschinger Chronik

### Seite 6

Die Chronik mit an die 500 Seiten spannt den inhaltlichen Bogen von der Urgeschichte und Römerzeit bis zur Gegenwart. Die Vorstellung der Chronik findet am 13. November im Paschingerhof und am 15. November im TiL statt.



Bewerbung  
bis 15. Jänner

## Lehrling gesucht

### Seite 10

Die Gemeinde Pasching sucht einen Lehrling zum/zur VerwaltungsassistentIn. Dauer der Lehrzeit 3 Jahre. Die Besetzung ist mit 16. September 2019 beabsichtigt. Nähere Infos: [www.pasching.at](http://www.pasching.at)

## Ab September Schülerlotsen wieder im Einsatz



### Seite 22

Die Schülerlotsen sind abwechselnd von 7.30 bis 8.00 Uhr im Einsatz. Auch im neuen Schuljahr startet diese Aktion wieder.

## Tradition

## Sommerfest Netzwerk Pasching



### Seite 16

Traditionsgemäß hat das Netzwerk Pasching am ersten Sonntag im Juli wieder zum Tag der Offenen Tür und Frühschoppen eingeladen. Zur Freude aller kamen zahlreiche Besucher und bekundeten ihr Interesse am Angebot des Hauses.

## Gesunde Gemeinde Herbsttermine



### Seite 19

**Do, 11. Oktober:** Dämmerungseinbrüchen vorbeugen  
**Fr, 12. Oktober:** Erste Hilfe-Kurs für pflegende Angehörige  
**Mo, 22. Oktober | Mo, 29. Oktober:** Selbstverteidigungskurse  
**Di, 23. Oktober:** Erste Hilfe-Auffrischkurs



# Liebe Paschingerinnen! Liebe Paschinger!

Nach den sehr langen und warmen Sommermonaten, die auch der Vegetation in unserer Gemeinde wegen der Trockenheit sehr zugesetzt haben, darf ich Sie über viele aktuelle Entwicklungen informieren.

Für den Neubau von Kindergarten, Krabbelstube und Volksschule im Ort Pasching wurde zwischenzeitig die **Einreichplanung fertiggestellt**, sodass die Wohnungsgenossenschaft „Neue Heimat“, die die Baubetreuung übernommen hat, die weiteren Ausschreibungen durchführen kann. Nun sind nur noch die letzten Genehmigungen bzw. Förderungszusagen durch das Land Oberösterreich offen. Ziel ist, im Herbst mit den Bauarbeiten zu beginnen.

Mit September konnte der Schülerhort im Ort Pasching in neuen Räumlichkeiten und unter neuer Führung beginnen. Für diesen Zweck wurde im **Bauernhof der Familie Kirchmayr** in der Schulstraße neu ausgebaut, für die nächsten Jahre wird dies die Unterkunft für den Hort sein.

Im Ortsteil Langholzfeld wurde in Räumlichkeiten des Pfarrhofes eine **öffentliche Toilette** geschaffen, die seit dem Weinfest, das am 14. September stattfand, während des Tages für alle zur Verfügung steht.



Mit dem attraktiven Ausbau unserer Spielplätze ist auch die Belastung für die Anrainer gestiegen. Neben dem Ersuchen des **verantwortungsvollen Umganges am Spielplatz** – mit den Spielgeräten und mit dem anfallenden Abfall – appelliere ich an die Besucher, auch die Öffnungszeiten einzuhalten. Leider werden diese vielfach ignoriert, wodurch wir gezwungen sind, die Öffnungszeiten mit Überwachungen (Wachdienst bzw. Polizei) zu überprüfen.

Es freut mich, dass ich bei der Aufnahme des **SV Pasching 16 in den Oberösterreichischen Fußballverband** vermitteln konnte, und auch der LASK trug mit der Bereitstellung eines geeigneten Spielfeldes dazu bei, dass dieser Paschinger Verein weiter bestehen bleiben kann.

In der Plus City soll ein **Betriebskindergarten** geschaffen werden, der nicht nur längere Öffnungszeiten, sondern auch an Samstagen geöffnet haben soll. Dazu fand bereits die Bauverhandlung statt und die Einrichtung soll bis September 2019 fertiggestellt werden.

Nach einer **Prüfung der Kanalgebühren** der Gemeinde Pasching durch den Landesrechnungshof im Jahr 2017 wurde eine genaue Darstellung aller relevanten Kosten erstellt und vom Land Oberösterreich eingehend geprüft. Zu dieser Causa gab es eine Anzeige gegen mich als Bürgermeister, die von der Staatsanwaltschaft im Juni 2018 nun eingestellt wurde. Auch haben wir von der Aufsichtsbehörde des Landes im heurigen August die Information erhalten, dass die Gebühren den rechtlichen Vorschriften entsprechen.



Im Juni hatte das Ehepaar Gerlinde und Klaus Wahl als Pächter im Paschingerhof sein **20-jähriges Jubiläum**. Dazu gratuliere ich sehr herzlich und bedanke mich für ihren Einsatz zum Wohle ihrer Kunden. Ihr Engagement und ihre hervorragende Küche tragen sehr zum Aufrechterhalten von Tradition und zum Wohlfühlen in Pasching bei.

*Peter Mair*  
Ihr Peter Mair

2018

# Nachtrags- voranschlag

In der Sitzung vom 28. Juni hat der Gemeinderat den Nachtragsvoranschlag 2018 beschlossen. Der ordentliche Haushalt ist mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 19.631.500 Euro ausgeglichen (+ 20.400 Euro gegenüber dem Voranschlag 2018).

**I**m außerordentlichen Haushalt sind Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 4.481.200 Euro vorgesehen (+ 1.581.700 Euro gegenüber dem VA 2018).

Die budgetären Mittel wurden vor allem beim Kinderzentrum um 915.300 Euro und bei mehreren kleineren Vorhaben wie zum Beispiel diversen Straßenbauprojekten, dem Einbau einer neuen Klasse in der Volksschule Langholzfeld, dem öffentlichen WC in der Pfarrheimgarage, dem Spielplatz in der Johann-Lehner-Straße sowie dem Beitrag zur Stadtregion Leonding aufgestockt.

Besonders hervorzuheben ist, dass für die Finanzierung der Straßenbahn, den Netzwerk-Zubau und das Carport sowie den Bau des neuen Kinderzentrums zweckgebundene Rücklagen im Ausmaß von 1.763.800 Euro gebildet wurden, die für den Voranschlag 2019 herangezogen werden sollen. Die dafür notwendigen finanziellen Mittel stammen aus Überschüssen aus dem Rechnungsabschluss 2017. **|**



28. Juli 2018

# Folgende Beschlüsse wurden in der Gemeinde- ratssitzung gefasst



## Sanierung der Wasserleitung

Aufgrund von Finanzüberschüssen aus den Vorjahren kann mit einer Sanierung der schon in die Jahre gekommenen Wasserleitung in Pasching begonnen werden: Als erster Teil wurden die Erd- und Baumeisterarbeiten zur Sanierung der Wasserleitungen in der Dörnbacher-, Ruflinger- und Brückenstraße, welche in 2 Etappen (Herbst 2018 und Frühjahr 2019) ausgeführt werden, an die Firma Lang & Menhofer Bauges.m.b.H, zum Gesamtpreis von 535.177,25 Euro vergeben.



## Zusätzliche Gasverteilerstation

Zur besseren Versorgung der Paschinger Bevölkerung mit Erdgas errichtet die Linz AG eine zusätzliche Gasverteilerstation auf dem gemeindeeigenen Grundstück in der Johann-Lehnerstraße. Damit soll die Versorgungssicherheit sichergestellt und verbessert werden.



## Ausfinanziert

Nachdem die vor vielen Jahren abgeschlossenen Leasingverträge über die Sanierung und den Ausbau des Schulzentrums in Langholzfeld mit der Kinderwelt sowie die Neuerrichtung und Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED nun ausliefen, konnte die Gemeinde das Schulzentrum und die Straßenbeleuchtung wieder in ihr Eigentum übernehmen.



## Neuer Hort in Pasching

Nachdem die Kindernachmittagsbetreuung Wigwam in Pasching mit Ende des letzten Schuljahres beendet wurde, konnte mit dem OÖ Hilfswerk ein neuer Rechtsträger gefunden werden.



Dazu wurden für die sich immer weiter vergrößernde Kinderanzahl zusätzliche Räumlichkeiten im weiter ausgebauten Bauernhof der Familie Kirchmayr in der Schulstraße gefunden und nun die dafür nötigen Verträge mit der Familie Kirchmayr und dem Hilfswerk abgeschlossen. Sobald die neue Volksschule fertig ist, ist geplant, dass der Hort in die Räumlichkeiten der „alten“ Volksschule übersiedelt.



## LILO erwirbt Grundstreifen

Bei einer neuerlichen Vermessung der Bahnhaltestelle in Hitzing kam zutage, dass ein schmaler Grundstreifen des Bahndammes sich noch im Eigentum der Gemeinde Pasching befindet. Dieser schmale Streifen wurde nun auch von der LILO erworben.



## Waldgrundstücke

Um aufwändige und kostenintensive Pflegemaßnahmen von Waldgrundstücken der Gemeinde Pasching in der Nachbargemeinde Kirchberg-Thening hinkünftig zu vermeiden, sollen diese Grundstücke veräußert werden. Hier hat auch die LILO Interesse, Grundstücksteile als Vorsorge für mögliche zukünftige Erhaltungsmaßnahmen des Bahnkörpers zu erwerben. Bis es hier zu einer Entscheidung kommt, wurde seitens des Gemeinderates die Zustimmung erteilt, dass ein Paschinger Imker mit dem Paschinger Imkerverein ein Teilgrundstück für die Aufstellung von Bienenstöcken nutzen kann. **|**



# Willkommen Neue Mitarbeiterinnen



## Verstärkung in der Finanzverwaltung

**Barbara Kosa**

Seit Anfang Mai verstärkt Barbara Kosa das Team der Finanzverwaltung und ist Ihre Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um den Müll. Sie kümmert sich derzeit um die Vermögenserhebungen und -bewertungen für die VRV 2015 und wird die Aufgaben von Eva Straßl übernehmen, wenn diese sich nächstes Jahr in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden wird. |



## Neues Gesicht in der Zweigstelle Langholzfeld

**Mag.<sup>a</sup> (FH) Sandra Wiesinger**

Seit Mitte Juni ist Mag.<sup>a</sup> (FH) Sandra Wiesinger in der Gemeindegzweigstelle die neue Anlaufstelle für Angelegenheiten des Bürgerservices. Ob Anmeldungen, Ummeldungen oder Passanträge, das Aufgabengebiet ist umfangreich. Um den immer vielfältiger werdenden Aufgaben rund um die BürgerInnen gerecht zu werden, hat die Gemeinde das Team Bürgerservice mit Frau Wiesinger verstärkt. |



## Qualitätsverbesserung e-paper Terminal bei Linie 601

Der OÖVV – Oberösterreichische Verkehrsverbund hat am Mittwoch, 8. August, ein e-paper Terminal bei der Haltestelle Rathaus montiert.

**M**it dieser Neuerung wird neben dem aktuellen Fahrplan auch

eine attraktive Echtzeit-angabe der Fahrzeiten angeboten. Auch bei der Haltestelle „ehem. Post“, wird ein derartiger Ausbau demnächst erfolgen. Hier wird neben der Linie 601 auch die Linie 625 angezeigt. Bürgermeister Ing. Mair dankt dem Paschinger Michael Wagner, der als Mitarbeiter des OÖVV auch zugleich Tester dieser Qualitätsverbesserung ist. |



### Firma Lenze Austria GmbH

Lenze ist weltweiter Spezialist für Antriebs- und Automatisierungstechnik und wir bringen die Dinge in Bewegung.

### Für unseren Standort in Asten suchen wir eine/n

- **FACHARBEITER/IN FÜR MONTAGE VON GETRIEBEMOTOREN**
- **FACHHELPER/IN FÜR MONTAGE VON GETRIEBEMOTOREN**
- **FACHARBEITER/IN FÜR LACKIERUNG**
- **LAGERLOGISTIKER/IN**

Mehr über unsere Stellenangebote erfahren Sie auf [www.lenze.at](http://www.lenze.at)

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbungsunterlagen – am besten per E-Mail an [human-resources.at@lenze.com](mailto:human-resources.at@lenze.com)

# Lenze

Lenze Austria GmbH  
4481 Asten | Ipf-Landstraße 1

## Im Rathaus Wien

# Ball der Oberösterreicher

Im Juni fand erstmals der Ball der Oberösterreicher im Rathaus in Wien statt. Im heurigen Jahr war der Bezirk Linz-Land für das Rahmenprogramm zuständig.

**D**ie Gemeinde Pasching stellte einen Bus für die Paschinger „Balltiger“ zur Verfügung. Im Bus versorgte Vizebürgermeister Ing. Markus Hofko die Mitfahrer mit Prosecco und Knabbereien. Kulturreferent Manfred Leitner chauffierte persönlich die Gäste sicher zum Ball und wieder nach Hause. Unter den Teilnehmern am Ball befanden sich Bgm. Ing. Peter Mair, Vizebürgermeister Ing. Markus Hofko, Kulturreferent Manfred Leitner und Sozialreferentin Birgit Ebner. Im gesamten Rathaus und im Hof spielten überall Musikkapellen aus dem Bezirk Linz-Land. Die Mitternachtseinlage von Songcontestteilnehmer Cecár Sampson im Rathaussaal war der Höhepunkt des Balls. Es war ein rauschendes Fest im Rathaus. Schlussendlich kehrten die Ballbesucher um 5 Uhr früh wieder nach Pasching heim. **I**



## Spannende Zeitreise

## Paschinger Chronik

Die Chronik mit an die 500 Seiten und dem großzügigen Format von 24 x 30 cm spannt den inhaltlichen Bogen von der Urgeschichte

und Römerzeit über das Mittelalter, die Monarchie, die Weltkriege und das Kriegsende, die Besatzungszeit, den Wiederaufbau bis zur Gegenwart.

**E**ine ausführliche Häuserchronik sowie das Kapitel Gewerbe und Handwerk beschreibt die Entwicklung der Gemeinde Pasching mit den dazugehörigen Ortschaften. Zu den gesamt 20 umfangreichen Kapiteln des Buches zählen auch die Darstellung des kirchlichen Lebens, Bildungs- und Gesundheitswesens sowie die Geschichte der Feuerwehr, Gendarmerie und Post. Auch die Entstehung von Verkehrswegen wie Straßen und Schiene wird eindrucksvoll bis ins Detail beschrieben. Rund 1300 einzigartige Bilder runden das faszinierende Werk ab.

Sie zeichnen ein Bild, das in seiner Gesamtheit außergewöhnliche Einblicke in das Leben und Tun der Menschen in Pasching ermöglicht. Die spannende Zeitreise zeigt auch historisches Kartenmaterial und Infografiken, umso mehr wird Vergangenheit greifbar, spürbar und erlebbar. **I**

**Vorstellung der Pasching Chronik:**  
13. Nov. · 18.00 Uhr im Paschingerhof

15. Nov. · 18.00 Uhr im TiL

**Die Chronik kann bei beiden Veranstaltungen um 40 Euro käuflich erworben werden.**

**Ab dann besteht die Möglichkeit, die Chronik im Rathaus Pasching oder in der Zweigstelle im Netzwerk während der Öffnungszeiten zu erwerben.**





© Hofko

Vizebürgermeister Ing. Markus Hofko und Hortleiter Gottfried Zeiner/Kinderwelt in Langholzfeld.

## Horttarif neu

# Flexiblere Zeiten im Hort

Der Wunsch der Eltern war schon länger da. Vizebürgermeister Ing. Markus Hofko hat dies in seinem Ausschuss umgesetzt.

**A**b 1. September gibt es bei den Horten in Pasching und Langholzfeld einen 3-Tagestarif. „Bis dato konnte man die Kinder nur 5 Tage (die ganze Woche) anmelden.

Da aber die Arbeitszeiten und das Leben generell flexibler werden, haben wir hier reagiert und endlich einen 3-Tagestarif geschaffen“, freut sich Vizebürgermeister Ing. Markus Hofko. Gemeinsam mit den beiden Hortbetreibern Hilfswerk und Kinderfreunde wurde diese Lösung erarbeitet. – Auch in Pasching, wo mit September der neue Hort in Betrieb ging, ist dies nun möglich. Die Anmeldungen erfolgen direkt bei den jeweiligen Hortleitern in Pasching und Langholzfeld. |

## Information für Asylsuchende

# Asyl negativ. Was dann?

Das regionale Kompetenzzentrum für Integration und Diversität (REKI) hat am 17. Juli im Sitzungssaal der Gemeinde Pasching zum Vortrag „Asyl negativ – was dann? – Allgemeine rechtliche Information“ eingeladen.

**M**ehr als 30 Interessierte kamen trotz des schwülen Wetters. Nicht nur ehrenamtliche HelferInnen, auch Asylwerber waren unter den Gästen. Für die Asylwerber wurde ein Dolmetscher durch das REKI

zur Verfügung gestellt, da es für sie – trotz der sehr guten Deutschkenntnisse – schwer ist, die vielen juristischen Begriffe zu verstehen. Der Vortrag wurde von Mag. Fabian Mayr (Rechtsberater, SOS Menschenrechte) sehr lebhaft und anschaulich – trotz der vielen juristischen Begriffe – gehalten. Nach dem Vortrag konnten spezielle Fragen gestellt werden. Dass alle Besucher mit großem Interesse dabei waren, zeigt sich auch daran, dass alle mit hoher Konzentration von 18.00 bis fast 22.00 Uhr sehr reger am Vortrag teilnahmen. |



## Baubeginn 2018

# Kinderzentrum Pasching



Im Sommer fanden mehrere Lenkungsausschüsse für die Errichtung des neuen Kinderzentrums in Pasching statt, bei dem der Errichter, die Neue Heimat und die Planer, das Architekturbüro Stögmüller, von den Fortschritten berichteten (Abschluss der Kampfmittel-erkundung und der archäologischen Grabungen).

**D**abei wurden auch die weiteren Schritte wie Einreichplanung und Ausschreibung der einzelnen Gewerke besprochen, damit ein Baubeginn noch heuer möglich sein soll. |



von links nach rechts: GV Peter Obernhumer, GR Madeleine Schultschik, Bürgermeister Peter Mair, GR Peter Öfferlbauer, Vizebürgermeister Markus Hofko und Vizebürgermeister Gisbert Windischhofer

Eröffnungsfeier Funcourt · 13. Juli 2018

# Chillen wie im Garten

Dieses Gefühl hatte man am 13. Juli bei der Eröffnung des neuen, tollen Funcourts und des attraktiv adaptierten Spielplatzes in der Langwies.

**V**iele Eltern genossen mit ihren Kindern den sonnigen Nachmittag und besuchten das Eröffnungsfest. Man hatte das Gefühl eines großen gemütlichen Picknicks im Schatten der großen Bäume. Bei cooler Musik, einer Zaubershow für die Kleinen, Kinderschminken, Luftballonmodellieren und einer Hüpfburg fand jedes Kind seine passende Unterhaltung und viele Jungs und sogar mancher Vater, konnten der Versuchung eines Fußballmatches im Funcourt nicht widerstehen.

Das Projekt Funcourt war die Idee des Paschingers Ronny Charko. Im Familienausschuss der Gemeinde wurde diese Idee perfekt vorbereitet und vorangetrieben. Für die Errichtung dieser Anlage waren auch einige Bewilligungen notwendig. Bürgermeister Ing. Peter Mair: „In die Planung des neu gestalteten Spielplatzes waren neben dem Schulausschuss die Schüler der Volksschule Pasching involviert. Sie konnten ihre Wünsche, Vorstellungen und Ideen einbringen, die großteils auch umgesetzt wurden und das Ergebnis kann sich wirklich sehen lassen.“ Wir ersuchen daher, den Spielplatz und den Funcourt sauber zu halten und die aufgestellten Mülleimer zur Entsorgung zu benützen. **I**



Investition für unsere Kinder

# Am Spielplatz Langwies wird gespielt



Noch vor den Sommerferien wurde der neue Spielplatz in der Langwies fertiggestellt.

Sofort nach der Fertigstellung waren bereits die Kinder, die schon sehnsüchtig darauf gewartet haben, zum Spielen auf der neuen Anlage. Knapp 234.000 Euro wurden investiert. Der Spielplatz wurde von den Kindern der VS Pasching im Rahmen eines Workshops geplant. Neben einem Wasserspielplatz und einem Klettergarten wurde auch ein Wackelband errichtet. „Es freut mich sehr, dass wir gemeinsam mit dem Ausschuss und den Kindern dieses Projekt in der Langwies umsetzen konnten“, erklärt der Ausschussobmann Vizebürgermeister Markus Hofko. Der Funcourt neben dem Spielplatz wurde ebenfalls schon fertiggestellt und eröffnet. |

## Wigwam schließt seine Pforten Ein Dankeschön an die Leiterin und das Team

Bürgermeister Ing. Peter Mair und Vizebürgermeister Ing. Markus Hofko verabschiedeten die Leiterin der Kinderbetreuung Wigwam, welche mit Ende Juni ihre Türen schloss.



**14** Jahre leitete Silvia

Flößholzer die private Kinderbetreuung zur vollsten Zufriedenheit der Gemeinde.

„Ich bedanke mich für ihren Einsatz für die Paschinger Kinder

und wünsche für den weiteren beruflichen Weg das Allerbeste“, so Bürgermeister Mair und überreichte ein Paschinger Kistl als kleines Dankeschön. Vizebürgermeister Ing. Markus Hofko schloss sich dem Dank an. Von Null auf eine Kinderbetreuung in Pasching auf die Beine zu stellen, sei eine enorme Leistung gewesen. Viele Paschinger Kinder wurden von Silvia Flößholzer und ihrem Team begleitet. Begonnen mit 9 Kindern hat sich die Zahl der betreuten Kinder auf über 55 vervielfacht. Die Führung der Einrichtung wird ab September 2018 vom ÖÖ Hilfswerk übernommen. |



Silvia Flößholzer mit Ihrem Team und den Kindern des Wigwams

# inpasching



Nachrichten aus dem Rathaus

## Schilderwildwuchs

Private Schilder mit Parkverbot, welche auch das öffentliche Gut betreffen, sind für diese nicht von Belang. Laut Straßenverkehrsordnung müssen Parkverbote von der zuständigen Behörde verordnet sein. Schilder, das Privatgrundstück betreffend, gelten nur innerhalb des Privatgrundstückes und haben außerhalb des Zaunes keine rechtlichen Konsequenzen.



gen Behörde verordnet sein. Schilder, das Privatgrundstück betreffend, gelten nur innerhalb des Privatgrundstückes und haben außerhalb des Zaunes keine rechtlichen Konsequenzen.

## Leinenpflicht für Hunde

Nachdem bei der Gemeinde Pasching Hinweise auf freilaufende Hunde im Erholungswald eingegangen sind, wurde die Firma AFS beauftragt, einen Monat lang 2 x täglich im Erholungswald Hundebesitzer, die ihren Hund freilaufen lassen, darauf hinzuweisen, **dass im gesamten Ortsgebiet Leinenpflicht gemäß Oö. Hundehaltegesetz herrscht.**

Im Bericht der Firma AFS wurde im o.a. Zeitraum bei den Kontrollen lediglich einmal ein freilaufender Hund bemerkt und mit dem Hundehalter ein informatives Gespräch geführt.



## Neues in der Bücherei

30 Neuzugänge in den Rubriken Krimis & Thriller, Romane & Erzählungen, Ratgeber & Sachbücher sowie Kinder- und Jugendbücher warten in der Gemeindebücherei. Dabei ist sicherlich für jedes Alter und jeden Geschmack etwas dabei.



**Gewusst?**  
Unsere Lesegemeinschaft hat **kostenlosen Zugang zur online-Ausleihe „media2go“ von digitalen Medien wie E-Books, E-Paper, E-Music, E-Audios und E-Videos.**

## Lesung „Katz aus“ von und mit Rosa Kurzmann

**Do, 4. Oktober 2018 · 19.15 Uhr**

Anmeldung unter

Mail: [buecherei@pasching.at](mailto:buecherei@pasching.at)

T: 07221.8851532



### Ein (Ein-)Blick ins Buch:

Große Granitblöcke, übereinander gelehnt, als wäre da jemand am Werk gewesen, der unendlich stark, die Blöcke

herum geschmissen hat und sie so liegen ließ, wie sie gefallen sind. Die Sonne schien durch das junge Laub und verbreitete ein flimmernendes Licht, das mit dem Wind tanzte. Ein Licht so zauberhaft, wie ich es mir immer vorstellte, wenn ich in einem Märchenbuch las. Ein Licht und ein Platz wo sich die Zwerge treffen und die Elfen tanzen. Und warm war es und so zauberhaft. „Ah, sagte Vater, das ist der Auswärts. So ist es immer im Auswärts.“

## Lehrlingsmesse Linz-Land

Erstmals gestaltet die WKO Linz-Land in Kooperation mit Life Radio eine Messe ausschließlich für Lehrbetriebe aus dem Bezirk Linz-Land.

**Termin: Mittwoch, 7. November 2018**

**12.00 - 17.00 Uhr · Kürnberghalle**

**Leonding, Limesstraße 8 - 10**

Die Lehrlingsmesse mit ca. 60 Ausstellern bietet für Lehrstellensuchende eine Riesenchance, um hier direkt mit den Unternehmen in Kontakt zu treten und vor Ort ein Bewerbungsgespräch zu führen. Nutzen Sie diese Möglichkeit und besuchen Sie die Aussteller in der Kürnberghalle!



## Lehrling

zum/zur **VerwaltungsassistentIn**

*Die Besetzung ist mit 16.9.2019 beabsichtigt.*

Vollbeschäftigung mit 100 % (40 Wochenstunden)

Dauer der Lehrzeit: 3 Jahre, davon die ersten 3 Monate zur Probe

Die Bewerbungen sind in schriftlicher Form samt allen erforderlichen Unterlagen (Lebenslauf, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Foto) bis spätestens **15. Jänner 2019** an die Gemeinde Pasching, Leondingerstraße 10, 4061 Pasching, z.Hd. Gudrun Ortner [g.ortner@pasching.at](mailto:g.ortner@pasching.at) zu richten.

Nähere Infos/Aufnahmevoraussetzungen sind auf der Homepage der Gemeinde Pasching – [www.pasching.at](http://www.pasching.at) – ersichtlich.

## Falsch parkende Autos behindern Einsatzfahrzeuge, die Müllabfuhr und den Schneepflug



Sind Ihnen in letzter Zeit die netten Herren von der Müllabfuhr aufgefallen, die Kunden z.B. in Geschäften ersuchen mussten, ihre Fahrzeuge so zu parken, damit sie mit den großen Müllwagen zwischen den parkenden Autos durchfahren konnten? Oder haben diese eventuell sogar schon einmal bei Ihnen zu Hause geklingelt und Sie bei einer wichtigen Tätigkeit unterbrochen? Die beschriebene Situation ist für alle Beteiligten unangenehm, insbesondere weil das Parkplatzproblem in der Siedlung immer weiter zunimmt. Dies verleitet oftmals dazu, dass Fahrzeuge ordnungswidrig abgestellt werden und Schäden durch vorbeifahrende Fahrzeuge an parkenden Autos riskiert werden. Gerade wenn Einsatzfahrzeuge bei der Zufahrt behindert werden und deshalb zu spät am Einsatzort eintreffen, kann das Konsequenzen haben und richtig teuer werden!

**Aus diesem Grund ersuchen wir Sie, Ihre Fahrzeuge so zu parken, dass andere Verkehrsteilnehmer nicht behindert werden!**

- Beachten Sie Halte- und Parkverbote und lassen Sie Zufahrten für Einsatzfahrzeuge frei, benützen Sie das Grundstück zum Parken
- Lassen Sie mindestens einen Fahrstreifen (2,5 Meter) frei
- Parken Sie Ihr Auto am besten so nah wie möglich am Fahrbahnrand
- Klappen Sie die Seitenspiegel ein
- Halten Sie den Bereich von fünf Metern vor dem Schnittpunkt einander kreuzender Fahrbahnränder und vor Schutzwegen und Radfahrer-Überfahrten frei, um eine gute Sicht in die Kreuzung zu gewährleisten

**So helfen Sie Unfälle zu vermeiden!**

In Ihrem eigenen Interesse ersuchen wir Sie, fair zu sein und die oben genannten Punkte zu beachten, auch um Anzeigen und Ordnungsstrafen zu vermeiden!

## Radhauptroute entlang der LILO Neue Planung für Alltagsradverkehr

**In knapp 30 Minuten mit dem Fahrrad von der Hitzinger Kreuzung zum Linzer Hauptbahnhof:**

Eine in Planung befindliche Radhauptroute entlang der LILO soll dies möglich machen. Das Interesse an der Umsetzung dieser Radhauptroute wurde durch Gemeinderatsbeschlüsse der Gemeinden Leonding, Pasching und Wilhering einhellig bekundet.

Geringe Steigungen, breite Radwege und eine bessere Erreichbarkeit der LILO-Haltestellen (Bike&Ride) – die Vorteile für den Alltagsradverkehr der geplanten Radhauptroute sind vielfältig. Die Nutzung der künftigen Radhauptroute entlang der LILO stellt damit eine Alternative zum Pendeln mit dem Auto dar. Und es macht durchaus Sinn, für alltägliche Wege das Fahrrad zu verwenden:

Bereits eine halbe Stunde Radfahren pro Tag vermindert das Krankheitsrisiko erheblich. Das Radfahren ist aber nicht nur gesund, es ist auch umweltfreundlich und wirtschaftlich. Darüber hinaus benötigt der Radverkehr weniger Verkehrsfläche als der Autoverkehr.

Der aktuelle E-Bike-Trend macht Radfahren noch bequemer. Als gemeindeübergreifende Verkehrswege sind Radhaupttrouten von besonderem Interesse für die Verkehrspolitik des Landes Oberösterreich. Daher wird deren Planung, Errichtung und Betrieb durch das Land OÖ unterstützt.



Im Rahmen des Gesamtverkehrskonzepts Großraum Linz soll mit der Radhauptroute entlang der LILO ein Nutzen für die Menschen in der Region geschaffen werden. Für die Umsetzung der Radhauptroute ist eine durchgängige Linienführung entscheidend. Dies erfordert eine koordinierte Vorgangsweise der Gemeinden. In einem gemeinschaftlichen Prozess, begleitet durch das Institut Retzl, wird nun die Radhauptroute entlang der LILO geplant und umgesetzt. Dabei werden zunächst verschiedene Varianten der Linienführung an der Hitzinger-Kreuzung geprüft.

**Streckenlänge:**

Leonding 6,10 km · Pasching 1,65 km  
Wilhering 0,75 km

**Später geplant:** Fortführung der Radhauptroute bis nach Straßham (Gemeinde Alkoven)

**JOBinpasching**

## Reinigungskraft für den Kindergarten Pasching

**Bewerbungsfrist bis 14. Oktober 2018**

Die Gemeinde sucht für die Reinigung des Kindergartens Pasching eine Reinigungskraft für 20 Wochenstunden.

**Bewerbungen:** Rathaus Pasching · Barbara Gokl  
**b.gokl@pasching.at**  
**Nähere Infos:** [www.pasching.at](http://www.pasching.at)



Das WAHIBA Tanz- und Gesundheitszentrum in Pasching, feierte am 24. Juni sein 10-jähriges Bestehen.

Im TiL in Langholzfeld ging eine fulminante Tanzshow mit Livemusik, Trommeleinlagen und schillernden Kostümen über die Bühne. Das war insbesondere für Eigentümerin und Gründerin des WAHIBA, Martina Lachowitzer, ein ganz spezieller Abend. „Tanzen ist Leidenschaft“, so Lachowitzer, „es bewegt Menschen, fordert sie heraus und stärkt ihr Körper- und Selbstwertgefühl. Das macht Tanzen zu etwas Besonderem.“ Besonders auch Lachowitzers Idee, 2008 ein eigenes Tanz- und Gesundheitszentrum zu gründen: „Ich wollte einen Ort schaffen, an dem sich Frauen treffen können, um sich auszutauschen, um Freude an der Bewegung zu finden – und dabei auch gemeinschaftliches Beisammensein genießen dürfen.“ Ihre 20-jährige Berufserfahrung als Krankenschwester ebnete ihr den Weg, ein eigenes Studio für Tanz, Bewegung und Gesundheit zu eröffnen.

„Mittlerweile kann ich durch meine zusätzlichen Ausbildungen ein abgerundetes Angebot bieten, das reicht von Yoga über Klangschalenmassage bis hin zu Gesundheits- und Bauchtanz“, sagt die Tanzpädagogin. Lachowitzer ist sich darüber im Klaren: Tanzen stärkt das Selbstbewusstsein und verbindet Körper, Geist und Seele.



## 19. Juli 2018 im TiL Blutspenden

Am 19. Juli haben sich wieder zahlreiche PaschingerInnen zur Aktion des Roten Kreuzes: Spende Blut – Rette Leben im TiL eingefunden.

Der Obmann des Kulturausschusses Manfred Leiter, der auch durch seine freiwillige Tätigkeit bei der Paschinger Feuerwehr als Kommandant-Stellvertreter von der Notwendigkeit dieser Aktion weiß, war einer der ersten bei der Blutspendeaktion. |

„Dabei spielt Alter keine Rolle“, so die sympathische Paschingerin weiter, „die älteste Tänzerin, die zu mir in den Kurs kam, war sogar 83 Jahre alt. Das zeigt, dass es nie zu spät für ein gesundes Körperbewusstsein ist.“ Dabei ist ihr wichtig, individuell auf ihre Teilnehmerinnen einzugehen: „Jede Frau hat ihre eigene Persönlichkeit, ihre eigenen Bedürfnisse. Diese sollen – und dürfen – im Rahmen des Tanzes ausgelebt werden. Das ist Balsam für die Seele – und gesund für den Körper!“ Zum Schluss bedankt sich Martina Lachowitzer noch bei allen Mitwirkenden und auch besonders bei Linda Schützenhofer, unseren Musicalstar aus Pasching, die das Programm noch erweiterte. |  
**Alle Infos zum WAHIBA Tanz- und Gesundheitszentrum: [www.wahiba-tanz.at](http://www.wahiba-tanz.at)**

## Lernen mit Spaß · Sommer 2018

# Sprach Camp

Heuer fand in Pasching erstmals ein Sommer-Sprach-Camp statt. Der Erwerb bzw. die Verbesserung der deutschen Sprache ist für die Integration unerlässlich.

**D**eshalb finanzierte die Gemeinde dieses Projekt. Es wurde sehr gut angenommen: 35 Kinder haben in 14 Tagen ihre Kenntnisse in Deutsch verbessert. Am Vormittag wurde intensiv Deutsch gelernt und am Nachmittag gabs viel Zeit für Unternehmungen (z.B. Baden im Waldbad, Besuch der Grottenbahn, Ausflüge in den Erholungswald etc.) und Spaß – mit einer Regel: es wird nur Deutsch gesprochen. Bürgermeister Ing. Peter Mair, Sozialreferentin Birgit Ebner, die Direktorin der NMS Pasching Ingrid Sayer und der Leiter der interkulturellen Pädagogik der VHS Damir Saracevic, BS, B.Sc besuchten die Kinder und Betreuer während der Unterrichtszeit und machten sich ein Bild von der Lernbereitschaft der Kinder und dem großen Engagement der Betreuer.



Bürgermeister Ing. Peter Mair versüßte die erbrachten Leistungen mit einer Lieferung Eis. Am letzten Tag wurde beim Abschlussfest gezeigt, wieviel in diesen 10 Tagen gelernt wurde. Eingeladen waren nicht nur die Eltern. Auch Bürgermeister Ing. Peter Mair, die Mitglieder des Integrationsausschusses und die 3 Direktorinnen der Paschinger Schulen wurden eingeladen.

Es gab die Aufführung des Märchens „Schneewittchen“. Es wurden dabei die wichtigen Zeiten – Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft – benutzt. Die Begeisterung war bei allen groß. Nicht zuletzt mit den vielen Speisen aus den verschiedenen Kulturen der teilnehmenden Kinder wurde das Fest ein voller Erfolg. |



## Den Spendern aus Pasching

# Ein herzliches Dankeschön

Wir bedanken uns bei Ihnen recht herzlich für Ihre Spende bei der Straßen- und Haus-sammlung „Blume der Hoffnung 2017/18“.

**I**nsgesamt wurden 1.019,42 Euro durch die Schülerinnen und Schüler der NMS Pasching gesammelt – ein wirklich tolles Ergebnis! Im vergangenen Schuljahr wurden in ganz Oberösterreich von vielen fleißigen SchülerInnen aus 100 Schulen rund 151.000 Euro an Spenden eingenommen. Dies ist ein wichtiger Finanzierungsbaustein für unsere 14 Beratungsstellen

und unsere Vorsorgeprojekte in vielen Kindergärten und Schulen, welche zu einem Drittel durch diese Aktion finanziert werden. So wurden auch im vergangenen Schuljahr an der NMS Pasching Nichtraucher- und Vorsorgevorträge von der Krebshilfe OÖ abgehalten. Besonders wichtig ist dabei das Herausarbeiten des „Mehrwerts“ – mehr an Geld, Attraktivität, Gesundheit und Fitness! Es kam heuer auch die Krebshilfe-Sonnenfee in den Pfarrcaritas-Kindergarten Langholzfeld, um den Kindern in spielerischer Form den richtigen Umgang mit der Sonne näher zu bringen: im Schatten bleiben, eincremen, Hut und Leiberl tragen sowie viel trinken

und Sonnenbrille aufsetzen. Die Krebshilfe-Vorsorgeprojekte sind für Schulen und Kindergärten kostenlos. In der Krebshilfe-Beratungsstelle in Linz stehen Monika Reiter-Manzeneder und Mag.<sup>a</sup> Monika Hartl für persönliche Gespräche mit Patienten, Angehörigen und Interessierten zur Verfügung. Kostenlos und anonym. | **So erreichen Sie die Krebshilfe-Beratungsstelle:**  
T: 0732.777756  
Mail: [beratung@krebshilfe-ooe.at](mailto:beratung@krebshilfe-ooe.at)



ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE  
OBERÖSTERREICH



**Fest der Ehejubiläen**

12 Paare haben am Sonntag, 24. Juni, gemeinsam mit der ganzen Pfarre ihr Ehejubiläum gefeiert. Die stimmungsvolle Feier wurde musikalisch vom Sing- und Spielkreis Pasching begleitet. Herzliche Gratulation an alle Jubelpaare!

**Firmung am 17. Juni 2018**

15 Jugendliche haben in unserer Pfarre heuer durch Firmspender Dr. Christoph Baumgartinger das Sakrament der Firmung empfangen. Es war eine schöne, ansprechende Feier. Alles Gute unseren Firmlingen für ihren weiteren Lebensweg!



Alle Fotos © Pfarre LHF



**FLOHMARKT  
und Winterbasar**

**Pfarre Langholzfeld  
13.10.2018  
8-17 Uhr**



**Mit Tombola!**

**Für Speis' & Trank ist gesorgt!**

**WIR SAMMELN:** Bücher, original CD's und DVD's, Kinderartikel und Spielzeug, Geschirr, Vorhänge, Bett- und Tischwäsche, Koffer, Taschen, Gürtel, Schmuck, Elektro-Kleingeräte, Kleinmöbel und Antiquitäten, Gartenutensilien, Fahrräder, Ski, Wintersportartikel usw.

Wir sammeln **ausschließlich Winterbekleidung** wie Jacken, Mäntel, Wintersport- und Outdoor-Bekleidung für Kinder und Erwachsene.

**WICHTIG:** Andere Bekleidung und Wäsche, EDV-Geräte und Zubehör, sowie Entsorgungspflichtige Geräte werden nicht angenommen!



**Adresse:** Pfarrheim der Pfarre Langholzfeld  
Kirchengasse 2, 4061 Pasching

**Abgabetermine:**  
Fr. 28.09.2018, 14-18 Uhr  
Sa. 29.09.2018, 08-12 Uhr  
Fr. 05.10.2018, 14-18 Uhr  
Sa. 06.10.2018, 08-12 Uhr



**Alle Einnahmen kommen dringenden Renovierungen in der Pfarre zugute!**

Verkauf von Produkten aus der 3. Welt zu gerechten Preisen

**Pfarre Langholzfeld**

An den nachstehend angeführten Sonntagen werden nach dem Pfarrgottesdienst EZA-Produkte zum Kauf angeboten. Durch den Kauf dieser Produkte mit dem Fair-Trade-Gütesiegel ermöglichen wir den Produzenten, aus eigener Kraft ihre Existenz zu sichern. |

Sonntag, 7. Oktober  
Sonntag, 11. November  
Sonntag, 9. Dezember

Jeweils um 10.30 Uhr  
nach dem Gottesdienst

## Hans Hofer Wir gratulieren zum 70. Geburtstag

Einen runden Geburtstag feierte Gemeinderat und Vorstand des Netzwerkbeirates Hans Hofer am Sonntag 29. Juli. Wir gratulieren ganz herzlich zum 70. Geburtstag! |



von Links nach rechts: Vzbgm. Gisbert Windischhofer, Helene Freyberg, Hans Hofer, Bgm. Peter Mair und Peter Rabeder

## Julia Schütz Mit ausgezeichnetem Erfolg zum Bachelor

Julia Schütz hat ihr Studium an der Fachhochschule mit ihrer sozialen Arbeit über Psychosoziale Beratung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit ausgezeichnetem Erfolg beendet. Bürgermeister Ing. Peter Mair war bei der Verleihung des akademischen Grades in den Redouten Sälen dabei und gratulierte persönlich. Wir wünschen für die weitere berufliche Laufbahn viel Erfolg! |



## Herbert Kretschmer Wir gratulieren zum 96. Geburstag

Kürzlich feierte Altpfarrer Konsistorialrat Herbert Kretschmer von Langholzfeld seinen 96-sten Geburtstag. Seniorenbundobmann Willi Pachler gratulierte recht herzlich. |



## Marie Schwendtner Ausgezeichnete Platzierungen im Kunstturnen

Marie hat bereits im Alter von 4 Jahren mit dem Turnen begonnen und ist dem Turnsport immer treu geblieben. Marie trainiert regelmäßig mehrmals die Woche und ihr Durchhaltevermögen und auch ihr sportlicher Ehrgeiz haben sich bezahlt gemacht.

**M**arie erturnte heuer 3 hervorragende Platzierungen in der Klasse der „Allgemeinen Juniorinnen“.

- Im April erreichte Marie beim **Offenen „WTV Cup“- Kunstturnen** und bei den **OÖ Landesmeisterschaften – Kunstturnen in Gmunden** jeweils den **1. Rang**.
- Mit dem 1. Rang bei den Landesmeisterschaften qualifizierte sie sich für die **Staatsmeisterschaften im Kunstturnen** in Wolfurt/Vorarlberg, die im Juni stattfanden. Marie erturnte dort den hervorragenden **5. Platz**, wobei 22 Turnerinnen am Start waren. Marie und ihre Trainerin Nicole Öttl, die Marie seit dem 4. Lebensjahr trainiert, waren sehr zufrieden. Ausdauer, konsequentes Training und mentale Stärke haben sich bezahlt gemacht. |

Tradition in Pasching: Netzwerk Sommerfest

# Stimmungsvoller Tag

Traditionsgemäß hat das Netzwerk Pasching am ersten Sonntag im Juli wieder zum Tag der Offenen Tür und Frührschoppen eingeladen. Zur Freude aller kamen zahlreiche Besucher und bekundeten ihr Interesse am Angebot des Hauses.

**U**nter strahlendem Sonnenschein zelebrierten Prälat Mag. Maximilian Mittendorfer und Pfarrmoderator Mag. Herbert Unger im Vorfeld die Feldmesse und würdigten die Hingabe, mit der die Senioren und Seniorinnen in diesem Heim betreut und gepflegt werden. Die Geschäftsführerin Carola Kronlachner-Ernst bedankte sich in ihrer Ansprache für die hervorragende Leistung jedes einzelnen Mitarbeiters und das motivierende Engagement ihres Leitungsteams.

Sie stellte DGKP Doris Laibacher als neue Pflegedienstleiterin vor und wünschte ihr viel Freude, Erfolg und Erfüllung in ihrer verantwortungsvollen Aufgabe. Gemeinsam übernehmen sie die Gestaltung eines würdigen Lebensabends für die ihnen anvertrauten BewohnerInnen und eines fruchtbaren Arbeitsklimas für alle Mitarbeitenden. Mit der musikalischen Begleitung der „Schwarzviertler Volksmusi“ fand der Tag einen schwungvollen Ausklang. Auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr freut sich das gesamte Netzwerk-Team! **!**



Fotos: © Kronlachner-Ernst





# der Offenen Tür

# Netzwerk Sommer Fest

**NETZWERK**  
Pasching



Netzwerk Pasching  
Seniorenwohnheim GmbH  
Netzwerkplatz 1  
4061 Pasching



## Gelungene Veranstaltung

# Airport Night Run



Beim 2. DHL Airport Night Run am 31. August holte sich das Bürgermeister-Mix-Team mit VBgm. Mag. Gisbert Windischhofer, Verena Schacherreiter und Daniel Lakic wieder den ersten Platz!

**E**benso startete die Gesunde Gemeinde mit einem Nordic-Walk-Team – Birgit Ebner, Jürgen Gadomski und Sabine Ebner. Mehr als 2.300 Starter liefen um 0.00 Uhr über die beleuchtete Startbahn. Darunter auch das Paschinger Damen-Team Iris Bauer, Monika Furtner, und Gertraud Leberbauer, die den zweiten Platz erliefen. Bürgermeister Ing. Peter Mair gratuliert allen Teilnehmer und dem DHL Airport Night Run-Team zu der gelungenen Veranstaltung. **I**



Gesunde Gemeinde 2018 / 2019

## Programm Badefahrten

Beinahe schon traditionell veranstaltet die Gesunde Gemeinde Pasching mit ihrer Obfrau Birgit Ebner die Badefahrten in die verschiedenen Thermenlandschaften.

**B**ei den zehn Tagesbadefahrten und den zwei 4-Tagesbadefahrten geht es vor allem um Wohlfühlen, Entspannen, Spaß und Unterhaltung. Birgit Ebner: „Diese Fahrten werden sehr gerne gebucht. Nicht nur, weil sie für Paschinger BürgerInnen von der Gesunden Gemeinde subventioniert werden, sondern auch, weil bei den sehr gut organisierten Reisen immer gute Laune und gute Stimmung herrscht.“ **I**

**Die Anmeldungen für diese Fahrten mit Busreisen Leitner haben bereits begonnen.**

**Auch Sie können sich gerne anmelden:**

**Sabine Ebner - Rathaus Pasching |**

**T: 07221.88515-42**

**oder s.ebner@pasching.at**



Obfrau Birgit Ebner verteilt eine gesunde Jause

### Tagesbadefahrten

Das Busunternehmen Leitner aus Pasching und die Gesunde Gemeinde Pasching veranstalten die beliebten Tagesbadefahrten für Paschinger BürgerInnen. (Bei freien Plätzen und gegen einen Aufpreis können auch Bürger aus den umliegenden Gemeinden mitfahren.)

13. Sept. 2018	Bad Schallerbach
04. Okt. 2018	Bad Ischl
18. Okt. 2018	Therme Geinberg
22. Nov. 2018	Therme Geinberg
31. Jänner 2019	Bad Schallerbach
28. Feb. 2019	Therme Geinberg
21. März 2019	Bad Hall
04. April 2019	Bad Ischl
25. April 2019	Bad Schallerbach
16. Mai 2019	Bad Hall – Abschlussfahrt

# Gesunde Gemeinde

Vorträge im Rahmen „Frauengesundheit – weil wir uns wichtig sind:

## Du bist einzigartig

**17. Jänner 2019 · 18.30 Uhr**

**TiL Kleiner Saal „Du bist einzigartig!“**

Für alle Frauen, die alte Muster loslassen, ihrem Unterbewusstsein auf die Schliche kommen und gerne rundum glücklich und zufrieden sein möchten! Ein inspirierender, motivierender, lehrreicher und lustiger Vortrag erwartet Sie! **I**

## Fastenvortrag

**12. März 2019 · 18.30 Uhr · TiL Kleiner Saal**

**Mit Helene Gattringer** (aus dem Kurhaus Bad Mühlacken) | Unkostenbeitrag: 3 Euro  
Mit Infos zu der geplanten und vom Kurhaus Bad Mühlacken betreuten ambulanten Fastenwoche für PaschingerInnen von 29. März bis 4. April 2019.  
Die Kosten dafür werden noch bekannt gegeben. **I**

## 4-Tagesbadefahrten

4-Tagesbadefahrten für alle PaschingerInnen. (Bürger aus den umliegenden Gemeinden sind bei freien Plätzen herzlich willkommen / Buskostenanteil muss bezahlt werden.)

**Bad Loipersdorf | 5. - 8. November 2018**  
**ab 364,63 Euro im DZ**

Busfahrt – Aufenthalt im Thermenhotel „4 Jahreszeiten“ inkl. HP – Benützung der Thermen- und Saunalandschaft – Bademantel

**Bad Waltersdorf | 11. - 14. März 2019**  
**ab 360 Euro im DZ**

Busfahrt – Aufenthalt im „Quellenhotel Bad Waltersdorf“ inkl. HP – Benützung der Thermen- und Saunalandschaften – Bademantel

**Infos bei Sabine Ebner**

**T: 07221.88515-42 | Mail: s.ebner@pasching.at**

Bitte vormerken

## Herbsttermine 2018



**Do, 11. Oktober · 18.30 Uhr · TiL Eintritt frei!**  
**Vortrag: Dämmerungseinbrüchen vorbeugen**

Die Gesunde Gemeinde und der Sicherheitsreferent Vizebürgermeister Mag. Gisbert Windischhofer laden zum Vortrag „Dämmerungseinbrüchen vorbeugen“ und „Der Enkel-Neffen-Trick“ ein. Ewald Kronawitter, Präventionsexperte vom Landeskriminalamt OÖ, informiert unsere Paschinger Bevölkerung, wie man Dämmerungseinbrüchen vorbeugen kann. Vizebürgermeister Mag. Gisbert Windischhofer referiert über den „Enkel-Neffen-Trick“. Eingeladen sind alle Paschinger BürgerInnen, die daran interessiert sind, ihr Zuhause so sicher wie möglich zu machen und wie man bei unerwarteten Telefonanrufen (wie beim „Enkel-Neffen-Trick“) richtig reagieren kann.

**Fr, 12. Oktober · 15.00 bis 18.00 Uhr · Netzwerksaal**  
**Erste Hilfe-Kurs für pflegende Angehörige**

Wann war Ihr letzter Erste Hilfe-Kurs? Nutzen Sie die Gelegenheit zu günstigen Preisen „Ihre Hilfe“ aufzufrischen. Dr. Michael Bittinger und Dr. Alexander Bittinger werden uns bei dem Kurs unterstützen. **Unkostenbeitrag:** 20 Euro pro Person

**1. Teil: Mo, 22. Oktober | 2. Teil: Mo, 29. Oktober**  
**15.00 bis 16.30 Uhr · VS Langholzfeld**  
**Selbstverteidigungskurse · Paschinger 55+**



Es finden wieder zweiteilige Selbstverteidigungskurse mit Ulrich Gruber, Krav Maga Instruktor, statt. Beide Kurse werden im Gymnastikraum der Volksschule Langholzfeld abgehalten.

**Unkostenbeitrag:** 25 Euro pro Person · für beide Kursnachmittage

**Di, 23. Oktober · 18.00 bis 22.00 Uhr · Rathaus Pasching**  
**Erste Hilfe-Auffrischkurs**

Im Rathaus Pasching findet der Erste Hilfe-Auffrischkurs für Paschinger BürgerInnen statt.

**Unkostenbeitrag:** 25 Euro pro Person



Infos und Anmeldungen zu den Veranstaltungen:  
Sabine Ebner, Rathaus Pasching  
T: 07221.88515-42 · s.ebner@pasching.at





## Bekannte Gesichter: Wolf Gruber, Niko Formanek, Klaus Eckel uvm.

# Paschinger Kultur-Frühling

Das Frühjahr 2018 startete kulturell mit bereits bekannten Gesichtern – Wolf Gruber und sein Partner Niko Formanek – mit einer Premiere ihres Improvisationskabarets.

**D**ieses sorgte, vor allem durch das Mitwirken des Publikums, sowie auch den Einsatz von Bürgermeister Peter Mair und Paschings „Kulturminister“ Manfred Leitner, für schallendes Gelächter. Mit Klaus Eckel konnten wir im März ein ebenso sehr bekanntes Gesicht nach Pasching ins TiL holen. Ein Freitagabend, der kein Auge trocken ließ, denn eine Pointe folgte der nächsten. Einen musikalischen, lustigen und abwechslungsreichen Auftritt lieferten SAM UNPLUGGED aus der Steiermark. Die 5 Musiker treten aktuell unter anderem als Vorband bei der Tour von Andreas Gabalier auf und heizen Tausenden von Fans gewaltig ein. So auch in Pasching.

Es wurde getanzt, gelacht und der Abend endete mit Standing Ovations und lauten „Zugabe“-Rufen. Dank der enorm vielen positiven Rückmeldungen, dürfen wir die 5 Steirer auch nächstes Jahr wieder in Pasching begrüßen.

Auch das Kellertheater darf in unserem Kulturprogramm nie fehlen und so boten uns die Linzer Schauspieler auch diesen Mai wieder einen stimmungsvollen, kurzweiligen Abend im Paschingerhof.

Ein besonderes Highlight unseres Frühjahr-Programmes war der JazzBrunch am 24. Juni im Paschingerhof. Geniale Klänge der FlowsFive wurden unterstützt durch die Brunch-Kompositionen von Klaus Wahl und seinem Paschingerhof-Team. Sowohl Publikum, als auch die Musiker der Flows-Five waren begeistert und hatten viel Spaß bei diesem etwas anderen Sonntag. Auch unser Herbstprogramm bietet Abwechslung und sowohl neue, als auch altbekannte Gesichter. Seien Sie dabei bei unserem Herbstprogramm 2018! **I**



**Ludwig Müller**  
19. Oktober 2018 · 19.00 Uhr  
TiL - Treffpunkt in Langholzfeld

**Fredi Jirkal**  
16. November 2018 · 19.30 Uhr  
Paschingerhof

**Blötzinger**  
1. Dezember 2018 · 20.00 Uhr  
TiL - Treffpunkt in Langholzfeld

Karten für die einzelnen  
Veranstaltungen erhalten  
Sie bei Verena Schacherreiter  
Rathaus Pasching  
(Mo - Fr · 8 - 12 Uhr)  
T: 07221.8851515  
Mail: kultur@pasching.at  
**Wir freuen uns auf Sie!**



Schöne Tradition mit viel Spaß

# Schulschlussfeier

Traditionell findet in der NMS Pasching immer am Donnerstag in der letzten Schulwoche die große Abschlussfeier statt.

**D**ie Schülerinnen und Schüler stellen zusammen mit den jeweiligen LehrerInnen die Projekte vor, an denen sie in der letzten Schulwoche gearbeitet haben. Dieses Jahr stand ganz im Zeichen der Kreativität. Großformatige Gemälde wurden von den jungen Künstlerinnen und Künstlern unter der Anleitung unserer Kunstlehrerin Frau Kapfer gestaltet. Das Kreativ-Team unter der Leitung der beiden Lehrkräfte Frau Breinbauer und Herr Sigl richtete mit eifrigen Helfern neue Wohlfühl-oasen im Schulgebäude ein.

Lehrmittelzimmer wurden entrümpelt und stehen ab dem nächsten Schuljahr allen Schülerinnen und Schülern der NMS Pasching zum Chillen zur Verfügung. Denn: Die NMS Pasching ist eine Wohlfühlschule, in der eifrig gearbeitet wird, aber in der auch Erholung und Bewegung nicht zu kurz kommen. Bei uns stimmt einfach die Work-Life-Balance. Die Abschlussfeier wurde von den Vizebürgermeistern Mag. Windischhofer und Ing. Hofko zum Anlass genommen, um den Schülerlotsen der NMS zu danken,

die in den letzten Schulwochen in ehrenamtlicher Tätigkeit den Schutzweg in der Stifterstraße sicherten und ihre Arbeit sehr ernst nahmen. Ein herzliches DANKE dafür. Die Schülerinnen und Schüler erhielten von der Gemeinde Kino- und Plus City Gutscheine als Zeichen der Wertschätzung. Im Rahmen der Feier wurden alle SchülerInnen geehrt, die im Jahreszeugnis einen ausgezeichneten oder einen guten Erfolg aufwiesen. Die Klassenbesten erhielten Plus City Gutscheine, die von unserem Bürgermeister Ing. Peter Mair zur Verfügung gestellt wurden. Viele SchülerInnen nahmen am österreichweiten Englischbewerb „Big Challenge“ teil und erreichten ausgezeichnete Ergebnisse. Die große Anzahl der Geehrten zeigt, dass die NMS Pasching auf dem Weg zu einer Leistungsschule ist. |



## NMS Pasching Schulfest

Am 29. Juni fand unser 1. Schulfest statt. Bis auf einen kurzen Regenguss konnte das Fest im Freien abgehalten werden. Eltern, SchülerInnen und LehrerInnen ließen sich jedoch von den Regentropfen nicht beeindrucken.

**U**nsere höchst engagierter Elternverein hat die Organisation in die Hand genommen und ein tolles Fest gestaltet. In gemütlicher Atmosphäre konnten selbst gekochte Köstlichkeiten und erfrischende Getränke genossen werden. Für alle Kinder der verschiedensten Altersstufen hatten die Sportlehrer einen Stationenbetrieb vorbereitet. Bei einer Siegerehrung wurden die besten Sportler mit einem Pokal geehrt. |



## Für den Start des Schuljahres 2018/2019

# Finanzielle Hilfe

Zum Schulbeginn heißt es immer einkaufen gehen, da viele Dinge für das neue Schuljahr benötigt werden wie Hefte, Stifte, Malfarben usw. Der Schulstart unserer Kinder ist für die Eltern immer wieder eine Herausforderung und vor allem auch eine finanzielle Belastung.

**H**ier wollen wir jetzt unterstützen, meint Bürgermeister Ing. Peter Mair.

So hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 17. Mai 2018 beschlossen, allen Kindern von anspruchsberechtigten Pasching Pass-Besitzern der 1. bis zur 9. Schulstufe eine einmalige Schulstarthilfe in Form von Gutscheinen der Firmen Thalia oder Pagro in Höhe von 30 Euro zu gewähren. |

**Informationen dazu erhalten Sie gerne bei Birgit Jank  
Gemeinde Pasching  
T: 07221.88515-33**



*Gemeinderätin und Sozialreferentin Birgit Ebner und zuständige Mitarbeiterin der Gemeinde Pasching, Birgit Jank*

## Projekt Verkehrssicherheit

# Schülerlotsen vor der Schule in Langholzfeld

Im Zuge der Erarbeitung der Zertifizierung zur Familienfreundlichen Gemeinde wurde von der Projektgruppe das Thema Verkehrssicherheit aufgegriffen.

**Ü**ber Initiative von Vizebürgermeister Mag. Gisbert Windischhofer und in Zusammenarbeit mit der Direktorin der NMS Langholzfeld, Dipl. Päd. Ingrid Sayer Bed., wurden freiwillige SchülerInnen gesucht, die an Schultagen vor der Schule in Langholzfeld als Schülerlotsen fungieren.

Die Ausbildung dazu übernahm der Kommandant der Polizeiinspektion Pasching, Kontrollinspektor Josef Panholzer. „Ich freue mich über das Zustandekommen dieses Projektes und bedanke mich bei der Schuldirektorin und bei der Polizei Pasching für die Unterstützung“, so Vizebürgermeister Mag. Windischhofer. Der größte Dank aber gebührt den „neuen“ Schülerlotsen, die mit Spaß und Freude ihre verantwortungsvolle Aufgabe gemeistert haben. Die Schülerlotsen erhielten für ihren Einsatz und ihre hervorragende Arbeit von Vizebürgermeister Mag. Gisbert Windischhofer und Vizebürgermeister Ing. Markus Hofko Gutscheine von der Plus City und vom MegaPlex.

Die Schülerlotsen – ein Junge und 5 Mädels – waren abwechselnd von 7.30 bis 8.00 Uhr im Einsatz. Begonnen wurde am 23. Mai bis zum Schulschluss und im September 2018 startete diese Aktion wieder. |



*Die Schülerlotsen freuen sich mit der Direktorin Dipl. Päd. Ingrid Sayer über die Gutscheine von Vizebgm. Mag. Gisbert Windischhofer und Vizebgm. Ing. Markus Hofko.*

## Land OÖ Schulveran- staltungshilfe

Im Vorjahr wurde die OÖ Schulveranstaltungshilfe bereits dahingehend erweitert, dass um den Zuschuss angesucht werden kann, wenn ein Kind bei einer 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat bzw. zwei oder mehr Kinder an einer mehrtägigen – also zumindest 2-tägigen – Schulveranstaltung mit einer Nächtigung teilgenommen haben.

**A**b dem Schuljahr 2018/19 wird zusätzlich die Einkommensobergrenze um 200 Euro erhöht und somit für die Berechnung der Einkommensobergrenze der Sockelbetrag von 1.200 Euro herangezogen. Weiters erfolgt ab dem Schuljahr 2018/19 eine Erhöhung des Zuschusses wie folgt:

- für 2-tägige Schulveranstaltungen 50 Euro (statt bisher 40 Euro)
- für 3-tägige Schulveranstaltungen 75 Euro (statt bisher 60 Euro)
- für 4-tägige Schulveranstaltungen 100 Euro (statt bisher 80 Euro)
- für 5-tägige und längere Schulveranstaltungen 125 Euro (statt bisher 100 Euro)

### Auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at)

kann der Antrag online gestellt werden bzw. finden Sie das Antragsformular zum Downloaden. Ebenso steht ein Online-Rechner zur Verfügung, mit dem vorab überprüft werden kann, ob aufgrund des Einkommens der Zuschuss zuerkannt werden kann. **I**

## Kindergarten Pasching Sicherer Schulweg für die Schulanfänger

Bereits zu Beginn der Ferien konnten die „Abenteurer“ des Kindergartens in Pasching einen sicheren Schulweg üben.

**R**evierinspektor Josef Panholzer vom Polizeiposten Pasching übte mit den Kindern wichtige, wenn nicht lebenswichtige, Grundregeln als Fußgänger und somit als Verkehrsteilnehmer. Die Kinder konnten unter Aufsicht der Kindergartenpädagogin und unter dem wachsamen Auge des Polizisten das Überqueren der Straße üben.

Auch die Gefahren des Straßenverkehrs wurden besprochen und die Kinder konnten all ihre Unsicherheiten, Fragen und ihre Erfahrungen mit den Fachleuten austauschen. Sicherheitsreferent Vizebürgermeister Mag. Gisbert Windischhofer besuchte die Schulanfänger bei ihrem wichtigen Start in ihr Schulleben und wünschte ihnen zuerst einmal noch wunderschöne, spannende, unbeschwerte und erholsame Ferien mit ihren Familien! **I**



Kunterbunte Sommertage



# Ferienprogramm 2018 Wie im Flug vergangen

Einen bunten Ferienspaß bietet die Gemeinde Pasching allen SchülerInnen aus Pasching mit dem Ziel einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung mit vielen spannenden Erlebnissen und viel Berührung mit der Natur.

**D**er Unterhaltungsbogen spannt sich von Sport über Information, Geschicklichkeit und Abenteuer. Die kreativen Kinder können beim Töpfern, Filzen, beim Basteln mit Holz und beim Seifenworkshop ihre Phantasie entfalten. Für die Sportlichen unter den Kindern bietet sich unter anderem Tennis, Tanzen oder Bowling an.

Auch Wissbegierige kommen nicht zu kurz bei der Lesenacht oder bei der Märchenwanderung. Und die Mutigen können beim Ritt in die Dunkelheit oder der Bat Night das Abenteuer spüren. Bürgermeister Ing. Peter Mair: „Wir wünschen allen Kindern Ferien, an die sie sich später gerne erinnern und freuen uns, wenn wir mit unserem Ferienprogramm dazu beitragen können.“

Da das Programm abwechslungsreich und vielfältig ist, ist immer was dabei, was die Paschinger Kinder interessiert. Die Kosten dafür trägt zu einem Großteil die Gemeinde, daher kann der Kostenanteil für die Eltern niedrig gehalten werden.

„Wir wollen mit unserem Ferienangebot die Eltern unterstützen und stellen daher ein großzügiges Budget zur Verfügung, damit die Veranstaltungen günstig angeboten werden können“, erklärt die Obfrau des Familienausschusses Mag.<sup>a</sup> Tina Blöchl.

Die Fotos geben einen kleinen Einblick, wie viel Spaß man in den Ferien haben kann. **I**





# ferien inpasching





Chill out News

# Jugendzentrum Pasching

## Rap Workshops

Auf Wunsch unserer Jugendlichen gab es im Juli gleich zwei Workshops zum Thema Rap-Musik. Der erste Workshop wurde von Def iLL geleitet, der übrigens zu den schnellsten Rappern Österreichs zählt. Er unterstützte unsere jungen Freestyler mit Rat und Tat, gab ihnen Tipps und lockte sie aus der Reserve.

**E**s dauerte nicht lange, da ging auch schon das Mikrofon durch die Runde und ein jeder probierte, seine Reime an den Beat anzupassen. Bei unserem 2ten Workshop ging es darum, die von den Jugendlichen geschriebenen Texte aufzunehmen und mit Hilfe von Konstantin aka BumBum Kunst mit satten Beats und Melodie zu untermalen. Dies gelang uns natürlich und so hatten wir am Ende des Tages einen kompletten Song aufgenommen und die Idee, ein Video dazu aufzunehmen, wurde ins Leben gerufen.

## Fußballturnier „summer in the city“

Auch dieses Jahr kämpften wir uns bis ins Finale und erreichten den 2ten Platz beim Fußballturnier in Leonding. Mit 6 unserer jungen Nachwuchskicker traten wir gegen ein Jugendzentrum nach dem anderen an und bewiesen Schnelligkeit, Geschicklichkeit und Teamgeist.

Erwähnenswert dabei ist, dass unsere Kids zu den jüngsten am Platz zählten und sich keineswegs einschüchtern ließen. Ganz im Gegenteil, sie setzten die anderen Mannschaften unter Druck und sorgten für eine grandiose Stimmung am Platz.





## Weitere Veranstaltungen

### » Graffiti Workshop - Ende September

Wir verpassen unserem JuZ einen neuen Look.

### » 12. Oktober | 13 Jahre „chill out“ Pasching

Wir lassen die Geschichte unseres Jugendzentrums hochleben.

### » Halloween Party

Wie stets findet Indoorsport wie Billard, Darts, Tischfußball, Jonglieren und Konsolenspiele statt und machen den JuZ-Alltag auch bei Schlechtwetter kurzweilig. Nach wie vor veranstalten wir auch Girls- & Boysdays und freuen uns dabei sehr über das Interesse der Mädels und Burschen. Es werden geschlechtsspezifisch Themen erörtert, die Interessen und individuelle Zugänge unserer Jugendlichen im Jugendzentrum besprochen und in einem gemeinsamen Programm abgerundet.

Auch unsere Jüngsten kommen jeden Freitag von 13 - 16 Uhr nicht zu kurz und können sich am Nachmittag mit unserem Betreuersteam vergnügen oder unter sich beschäftigen. Neben Spiel und Spaß besteht auch die Möglichkeit der Lernhilfe, Aufgaben machen und unser günstiges fixes Küchenangebot zu nutzen.

Auf euer Kommen freuen sich  
Berni & Domy

**Jugendzentrum „chill out“  
Pasching-Wagram, Pfanzaggutstraße 15  
(gegenüber Waldbad)**

## Skateboard Camps

**Sk8 = gr8**

Gemeinsam mit dem Verein Sk8 veranstalteten wir diesen Sommer bereits zwei Camps rund um das Thema Skateboarding. Insgesamt wurde das Jugendzentrum von ca. 15 Kindern im Alter von 6 - 13 Jahren für ein verlängertes Wochenende bewohnt. Fünf Betreuer waren rund um die Uhr verfügbar und sorgten für ein kreatives abwechslungsreiches Programm. So machten wir in der ersten Nacht ein großes Feuer, erzählten uns Witze und Geschichten, spielten Spiele und hatten einfach Spaß.

Am zweiten Tag, nach dem Frühstück, ging es wieder auf das Skateboard zum Trainieren. Es dauerte nicht lange und wir suchten das Schwimmbad auf, da es an diesem Tag 36° hatte. Auch eine Schnitzeljagd stand auf dem Programm, bei der der Gewinner ein neues Skateboard gewann. Um auch etwas mehr auf die Geschichte dieses Extremsports einzugehen, präsentierten wir mit einem Videoprojektor auf der Außenwand des Jugendzentrums ein Skateboardvideo, das die Geschichte des Skateboardens zeigte. Nochmals ein großes Danke an alle die dabei waren, es war mega cool mit euch Kids! **!**





FREIWILLIGE  
**FEUERWEHR**  
PASCHING

Fackle nicht lange, komm  
und hilf uns löschen!

**WIR KOMMEN  
IMMER!**

**WANN  
KOMMST  
DU?**

**START  
GRUNDAUSBILDUNG  
OKTOBER  
2018**



# Komm zur Feuerwehr

## Bist du cool genug für ein heißes Hobby?

Bist du bereit für spannende Herausforderungen? Erlebe das Gefühl, anderen zu helfen. Entdecke Fähigkeiten in dir, die du noch nicht gekannt hast. Nutze deine Zeit sinnvoll, hilf uns helfen – komm zur FF Pasching!

**Brauchst du eine Vorbildung?**  
Nein, Vorbildung ist nicht notwendig. Im Rahmen der Grundausbildung bereiten wir dich optimal auf deine Aufgaben vor. Anschließend hast du viele Möglichkeiten, dich entsprechend deiner Interessen weiter zu entwickeln.

**Kannst du als Frau der Feuerwehr beitreten?**  
Selbstverständlich! Zurzeit sind vier Feuerwehrfrauen in unserer Feuerwehr aktiv. Wir freuen uns auf weitere Verstärkung!

**Du glaubst, du hast zu wenig Zeit?**

Auch wir üben das Ehrenamt in unserer Freizeit neben Job, Familie, Freunden etc. aus. Dennoch ist es notwendig, ein Mindestmaß an Übungen und Ausbildungen zu absolvieren, um entsprechende Hilfe leisten zu können. Du kannst dir aber die Zeit, welche du bei uns verbringst, grundsätzlich selber einteilen.

**Was bedeutet der freiwillige Feuerwehrdienst?**

Wir sind keine ständig besetzte Feuerwache. Wir sind ehrenamtliche Mitglieder, die den Dienst in der Feuerwehr freiwillig und somit unentgeltlich leisten.

**Wann ist der ideale Zeitpunkt, um der Feuerwehr beizutreten?**

Der perfekte Zeitpunkt ist genau jetzt! Der Ausbildungszyklus für das kommende Jahr startet im Oktober 2018! |

**Du brauchst nur den Willen zu helfen!**

## Thomas Hofer · 42 Jahre

### Ich stelle mich vor

**So bin ich zur Feuerwehr gekommen:**

Ich bin seit 1996 Mitglied der FF Pasching. Ausschlaggebend für meinen Beitritt war die Motivation zu helfen und dort anzupacken, wo Mitmenschen in Notlagen sind und Hilfe brauchen. Sehr stolz macht mich natürlich auch, dass meine Tochter Vanessa ebenfalls bereits seit einiger Zeit ein Mitglied unserer Feuerwehr ist.

**Was gefällt mir besonders an der Feuerwehr:**

Besonders beeindruckt mich der Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft.

Vor allem bei belastenden Einsatzsituationen können wir uns voll aufeinander verlassen, unterstützen und ergänzen uns gegenseitig, wo immer es notwendig ist. Aber auch abseits des Einsatz- und Übungsgeschehens, bei Veranstaltungen oder einfach beim Zusammensitzen mit den KameradInnen, haben wir ein super Verhältnis. Und der Spaß kommt natürlich auch nicht zu kurz.

**Mein schwierigster/beeindruckendster Feuerwehreinsatz:**

Mein schwierigster bzw. herausforderndster Einsatz war ein folgenschwerer Verkehrsunfall, bei dem mehrere Personen im Fahrzeug eingeschlossen waren und durch uns befreit werden mussten. |

**Wohnhaft: Thurnharting**

**Mitglied: seit 1996**

**Beruf: Angestellter**

**Dienstgrad:**

**Hauptfeuerwehrmann**





## Seniorenurlaube der Gemeinde Pasching Traumhaftes Jesolo 2018

Sonnenschein pur und Badewannentemperatur an der Adria. 48 Paschingerinnen und Paschinger genossen eine traumhafte Woche in Jesolo.

**S**trandhotel MANILA. 3. bis 10. Juni 2018. Hier verbrachten wir zum zweiten Mal unseren Seniorenurlaub der Gemeinde. Auch heuer wurden wir wieder kulinarisch verwöhnt. Rundum ein perfektes Service und seitens der Hotelleitung wurden alle Wünsche unserer Reiseteilnehmer erfüllt. Ob Nordic Walking für die Frühauftreter oder Wassergymnastik, für jeden Teilnehmer war etwas dabei. Am Nachmittag war Faulenzen angesagt, um sich für die Shoppingtour oder einen Drink in einem der zahlreichen Lokale vorzubereiten. Da die Nachfrage für diese Urlaubsdestination in Jesolo großen Zuspruch findet, gibt es bereits einen neuen Termin für 2019. Wir haben für die Zeit vom 10. bis 17. Juni 2019 bereits reserviert. |

## Urlaub in Rechberg

Wenn die Paschinger Senioren auf die Reise gehn, wirts Ende Juli heiß und schön. (Aus dem 5-jährigen Kalender.)

**A**n dieser „Bauernregel“ konnten wir uns schon die letzten Jahre orientieren. 30 Grad sind in Rechberg leichter zu ertragen, denn bei Nacht kühlt es doch etwas ab. Für unsere Wanderungen nützten wir natürlich die kühleren Vormittagsstunden und die Wege im Schatten des Waldes. Die Wasserratten aus unserer Runde nutzten den Badensee mehrmals täglich oder für die eilige Abkühlung das „6 Uhr Ticket“. Am Freitag haben wir auf das Jahrhundertereignis des Blutmondes gewartet und wurden prompt mit einem Feuerwerk überrascht. Die Wirtsleute verwöhnen uns kulinarisch (der Speiseplan wird den Wünschen der Gäste angepasst) und sie unterstützen unsere Mobilität.

Um auch den Kurzstreckengehern die Atmosphäre des Grossdöllnerhofes – inkl. Bewirtung – zu ermöglichen, wurde das „Mosttaxi“ eingeführt. Wir waren auch erstaunt, dass man einen riesigen Granitblock zum Wackeln bringen kann. Sogar der Steinharte konnten wir Töne entlocken. Nachmittags und abends pflegten wir Freundschaften bei Maumau, Uno, Triominos (inkl. ums Eck denken) oder Bauernschnapsen. Wobei hier noch eine alte Rechnung aus dem Vorjahr offen war. Am Dienstagnachmittag ehrten Rechbergs Vizebürgermeister Michael Leonhartsberger und Familie Haunschmid die treuen Gäste. Frau Becker und Frau Mair machen schon 5 Jahre Urlaub in Rechberg. Frau Heim, Frau Wimmer und Frau Wielandner 10 Jahre und Frau Bauer und Herr Stangl halten schon 15 Jahre den Rechbergern die Treue. Am Abend konnten sich unser Bürgermeister Ing. Peter Mair, GR-Pensi Chef Hans Hofer und Sozialreferentin Birgit Ebner von unserem Wohlbefinden überzeugen. Der Dorfabend fand wieder im Haus unserer Gastgeber statt und es war auch schon die kulinarische und musikalische Verabschiedung, denn unsere Urlaubswoche ging viel zu schnell vorbei. Danke an Familie Haunschmid für die Hilfe und Gastfreundschaft. |





Turnerrunde



Walkinggruppe

Fotos © Pensionistenverband  
Ortsgruppe Pasching


**eBike CITY**  
...die Nr. 1 bei Elektrofahrzeugen!

**Riesen-Auswahl an Top-Marken  
2019er Modelle KTM lagernd !!!**

**MEGASTORE LINZ-WEGSCHIED**  
4020 Linz, Melissenweg 3

☎ 0732-371145    🕒 Mo-Fr 9-17 Uhr  
[www.eBike-CITY.at](http://www.eBike-CITY.at)

Bezahlte Anzeige

## Pensionistenverband Ortsgruppe Pasching Sportliche Aktivitäten

**Montag: Seniorenturnen**  
16.30 - 18.00 Uhr  
VS Pasching

**Dienstag: Pensionistentreff**  
14.00 - 18.00 Uhr  
und Kegeln im Paschingerhof  
14.00 - 16.30 Uhr

**Donnerstag: Nordic-Walking**  
ab 8.30 Uhr bei der VS Pasching  
und in den Wintermonaten  
(von Allerheiligen bis Ostern)  
ab 13.30 Uhr

**Komm vorbei und mach mit!**  
Du bist herzlichst willkommen.

## Schöner Sommerausflug Hafenrundfahrt mit der MS Linzerin

Eine kleine Gruppe des Pensionistenverbandes Pasching hat in Eigeninitiative eine Schiffsrundfahrt im Hafen unternommen.

**U**m der Hitze zu entkommen, begaben wir uns an Bord der MS Linzerin. Die eineinhalbstündige Fahrt begann in der Linzer Kulturmeile, vorbei an Ars Electronica Center, Lentos, forum Metall, Brucknerhaus, anschließend links eine traumhafte Naturkulisse und auf der rechten Seite das Linzer Industrieherz.

An der Traunmündung wendet die MS Linzerin und macht einen Abstecher in die Hafen-Werft. Von dort hat man einen ausgezeichneten Blick auf die berühmten Graffiti im Mural Harbor. Für das leibliche Wohl wird an Bord gesorgt und für Unterhaltung und gute Laune waren wir selbst zuständig. **I**



# PV Langholzfeld-Wagram Viel los im Sommer



Wandergruppe zum Schieder Weiher

## 14. Juni Salzburg

Führung im Schloss Hellbrunn und im Garten bei den Wasserspielen. Nachmittag Hüttenzauber in der Christl Alm.

## 20. Juni Mostheuriger Edelbauer

Dankeschön an die Sportleiterinnen Maria Eckerstorfer und Christl Rabeder. Zum Abschluss Einkehr beim Mostheurigen Edelbauer.

## 10. Juli Hinterstoder

Schieder Weiher. 50 Naturliebhaber wanderten ausgehend vom „Stromboding“ Wasserfall am Flötzersteig entlang der Steyr zum Schieder Weiher. Im Polsterluck'n Stüberl sorgten die „Stodertaler Gaudi-mandln“ für Unterhaltung.

## 25. Juli Bad Ischl

Operette „Land des Lächelns“

## 9. August Tschechien

Führung im Märchenschloss Frauenberg-Hlubokà, das schönste Schloss Tschechiens und Stadtführung in Budweis.

## 14. August Grünau Almsee-Rundwanderung

Ausgehend vom „Jagersimmerl“.

Wir freuen uns sehr, dass die Ausflüge, Wanderungen und Kulturveranstaltungen von unseren Mitgliedern so gut angenommen werden und wir dadurch auch einige neue Mitglieder begrüßen können. |



Dankeschön unseren Vorturnerinnen

## Nächste Termine 2018:

**3. Oktober** Firma Adler und Bauernbühne Schleißheim

**13. Oktober** Oktoberfest im TiL

**22.- 25. Oktober** Fahrt ins Blaue

**Kontakt:**

Hans Hofer · T: 0664.3371948

### Nordic Walking:

Freitag, 8.30 - 10.00 Uhr · Treffpunkt Sporthalle Langholzfeld

### Gesundheitsgymnastik:

Mittwoch, 8.30 - 9.30 Uhr · Sporthalle Langholzfeld · Beginn: 19. September

Einfach einmal vorbeikommen und mitmachen! **Sportleiterin**

Maria Eckerstorfer · T: 0663.06368816



## Hochzeitsjubilare

Juliana und Stefan Merli feierten ihren 70-jährigen Hochzeitstag, die sogenannte „Gnadenhochzeit“. Das Ehepaar Merli ist seit 30 Jahren Mitglied unseres Vereines. Vorsitzender Hans Hofer gratulierte dem Jubiläumspaar sehr herzlich zu diesem Ehrenfest. |

Alle Fotos: © PV Langholzfeld-Wagram



Wasserspiele Schloss Hellbrunn



Schloss Hlubokà Gruppe



Senioren**bund**

# Nach Lermoos zu den Bergfeuern

Über das Deutsche Eck führte die Fahrt am 22. Juni nach Tirol, erst zur Burg Tratzberg, die majestätisch über dem Inntal thront.

**V**om Parkplatz brachte uns der Bummelzug bergwärts bis zum Burgeingang. 1296 wurde die Burg erstmals erwähnt, im Laufe der Zeit wechselten die Besitzer mit schillernden Namen wie Kaiser Maximilian I., die Brüder Tänzl, die Fugger von Augsburg... um nur einige zu nennen, bis die Burg durch Erbfolge 1847 in den Besitz der Familie Enzenberg kam. Im Innenhof imponierten die gut erhaltenen Fassadenmalereien. In den zur Besichtigung freigegebenen Sälen ist wertvolles Mobiliar aus der Zeit der Brüder Tänzl, Einrichtungsgegenstände aus der Fuggerzeit, Gebrauchsgegenstände der Hausfrauen im Frauenstüberl und viel Interessantes im Jagdzimmer zu sehen. Wir schauten auch in die Kapelle mit dem spätgotischen Netzgewölbe und in die Rüstkammer. Auf der Höhe von Stams, an der Straße Richtung Miemiger Plateau, besuchten wir die Wallfahrtskirche Maria Lochboden, oder „Maria, Hilfe der Christen am Lochboden“ mit der Gnadenkapelle, erbaut 1740, und der Kirche oberhalb auf dem Felsen, erbaut zwischen 1896 und 1916, mit schönen Fresken, Ornamenten, leuchtenden Glasfenstern und Malereien mit der Entstehungslegende am Eingang. Über das Mieminger Plateau und den Fernpass (1.212 m Höhe) erreichten wir das Hotel Schönruh in Ehrwald.

**2. TAG:** An diesem Tag ging's ins Tiroler Außerfern. Nahe Reutte besuchten wir die Ausstellung „Dem Ritter auf der Spur“ im Erlebnismuseum der Klause Ehrenberg. Das großangelegte Ensemble mit Klause, Höhenburg Ehrenberg und Fort „Claudia“ hat eine geschichtsträchtige, blutige Vergangenheit, ist doch der Engpass der Berge zum südlich gelegenen Fernpass eine wichtige Nord-Süd-Verbindung seit der Römerzeit. Ein neuzeitliches Highlight war die 406 m lange Fußgängerbrücke „Highline 179“, die längste Brücke dieser Art der Welt in 114 m Höhe. Sie ist erst seit 2 Jahren offen – einige unserer Gruppe wagten den Spaziergang über den schwankenden Steg... Grandios! Das Mittagessen nahmen wir im Gasthaus Tarneller in Rinnen-Berwang ein (1200 m ü.M.) Eine kurze Bierkunde und Besichtigung der Hausbrauanlage erweiterte unser Wissen und der Bierlikör mit Krone war prima.

Der hoteleigene gelbe Bummelzug brachte uns hoch über dem Tal der Rotlech nach Mitteregg (1350 m ü.M.) zum Erlebnislehrpfad. Auch Senioren können sich begeistern am Rutschen, Schaukeln und am Spiel mit der raffiniert angelegten Kugelbahn. Die schöne Aussicht und die Blumenwiesen waren Balsam für die Seele. Nach dem Abendessen und nach einer kurzen Rast spazierten wir ins „Moos“, um die Bergfeuer zur Sommersonnenwende zu bestaunen. Wir waren umgeben von vielen Menschen, die die Berge beobachteten und die „Feuerfiguren“ an den steilen Berghängen bestaunten. Ja, auch die Bergkämme der Zugspitze und der Berge rundum waren mit vielen Feuern erleuchtet. Es war ein Highlight!

**3. TAG:** Es hieß Abschied nehmen von Erwald, und durch das Tal der Loisach brachte uns der Bus nach Partenkirchen. Am Fuße der Olympiaschanze erwartete uns Daniela, die uns viel erzählte über die Geschichte der Schanze und über das Skispringen. Sie führte uns durch die Ludwigsstraße, vorbei an den „Geschichten erzählenden Häusern“ bis zur Pestkapelle. In Garmisch zeigte sie uns den Michael-Ende-Kurpark und die Fußgängerzone bis zum Rathaus. Durch das Tölzer Land und den Chiemgau brachte uns Hans mit seinem Bus wiederum in unseren Heimatort Pasching. **I**





Herbstkonzert 2016 in der Turnhalle Langholzfeld

## Andreas Hirtenlehner Neuer Kapellmeister beim MV Langholzfeld

Seit März 2018 ist Andreas Hirtenlehner der neue musikalische Leiter. Nach längerer Suche hat der Musikverein Langholzfeld in ihm einen neuen Kapellmeister gefunden.

**A**ndreas war in den vergangenen Jahren bereits als Aushilfe am Tenorhorn und in der Ausbildung des Tenorhorn-Registers tätig und den Musikern daher schon wohl bekannt. Damit verlief der Start der Tätigkeit auch reibungslos und harmonisch. Schwerpunkt im Frühjahr und Sommer war die Vorbereitung auf die anstehenden Veranstaltungen und damit die Erarbeitung des Programmes für die kirchlichen Ereignisse, sowie Früh- und Dämmerchoppen. Nach der Sommerpause steht nun die Vorbereitung auf das Herbstkonzert am 18. November im Vordergrund. Andreas Hirtenlehner stammt aus Ried im Innkreis. Er ist derzeit in der Landesmusikschule Münzkirchen in der Ausbildung tätig. Das Tenorhorn ist sein „Hobby-Instrument“, das er als Musiker bei seinem Heimatverein im Innviertel spielt. Der Musikverein Langholzfeld ist seine erste Station als musikalischer Leiter. Wir freuen uns auf die kommenden Jahre der positiven Zusammenarbeit.

**Herbstkonzert · So, 18. November 2018**  
**Im TiL · 16.00 Uhr**

Der Musikverein Langholzfeld lädt zum Herbstkonzert im neu gestalteten großen Saal im TiL (Treffpunkt in Langholzfeld, vormals Volksheim) herzlich ein. Bei freiem Eintritt können Sie sich vom Können des neuen Kapellmeisters mit den Musikern des MV Langholzfeld beim musikalischen Jahreshöhepunkt unterhalten lassen. Ein abwechslungsreiches Programm, das für jeden Zuhörer Highlights bietet, wartet auf Sie. Der Musikverein Langholzfeld freut sich über Ihren zahlreichen Besuch! Unterstützen Sie mit Ihrer Anwesenheit die musikalische Tradition und damit das Fortbestehen der Blasmusik.

**Sommerfest 2018**  
**Rückschau auf das**  
**Fest am 14. - 15. Juli 2018**

Das Sommerfest des MV Langholzfeld (am Pfarrplatz in Langholzfeld) zählt seit vielen Jahren als sommerlicher Höhepunkt in der Vereinsgeschichte. So wurde auch heuer das Sommerfest zum besonderen Erlebnis.

Am Samstag Abend begann das Fest mit einem Dämmerchoppen von „Blech Xaung“ u.a. mit unseren Musikkollegen Ingrid und Karl Karniek, Andreas Hirtenlehner und Julian Klaffenböck. Der Sonntag begann traditionell mit der musikalischen Gestaltung der 9.30 Uhr-Messe in der Pfarrkirche, danach unterhielt der Musikverein Langholzfeld das Publikum mit einem Frühschoppen bis in den Nachmittag. Wir bedanken uns bei allen, die mitgeholfen haben, dass dieses Sommerfest zum Erfolg geworden ist.

**Schülerwerbung 2018**  
**Suche nach musikalischem Nachwuchs**  
**in den Schulen in Langholzfeld**

Ein Musikverein ist immer auf der Suche nach musikalischem Nachwuchs – gerade in unserem städtischen Umfeld gestaltet sich die Jugendarbeit besonders schwierig, da viel sonstiges Angebot an Freizeitaktivitäten für die Kinder und Jugendlichen besteht. Erstmals in der NMS und traditionell in der Volksschule Langholzfeld, bekam der Musikverein Langholzfeld die Möglichkeit, Instrumente vorzustellen und so Interessenten zu finden, die ein Instrument lernen möchten. Es gab einige Rückmeldungen von motivierten Kindern, diese wurden zu Folgeterminen und Schnupperstunden eingeladen.



© Musikverein Langholzfeld

Wenn die Entscheidung für das Erlernen fällt, organisiert der Musikverein die Ausbildung (favorisiert in der Musikschule, wenn kein Platz frei ist, wird nach Privatlehrern gesucht) und stellt nach Verfügbarkeit ein Leihinstrument zur Verfügung. Der Einstieg in die musikalische Ausbildung (beginnend bei der Blockflöte) ist jederzeit möglich. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an uns. **Kontaktdaten:** <http://mv-langholzfeld.at>

### Aktivitäten Frühjahr/Sommer 2018 Kirchliche Veranstaltungen und Früh-/Dämmerchoppen

Der MV Langholzfeld hatte im ersten Halbjahr einige Aktivitäten am Programm, dazu gehörten die Begleitung der kirchlichen Anlässe wie die Palmsonntag-Prozession, Erstkommunion, Fronleichnam-Prozession, Firmung und Erntedank. Es folgt noch das Kirchweihfest am 4. November mit einem Frühschoppen. Bei den Traktorrundfahrten im Mai hat der Musikverein versucht, Sie im Siedlungsgebiet Wagram und Langholzfeld direkt zu erreichen.

© Musikverein Langholzfeld

Danke für die Unterstützung, die Sie uns zu diesen Anlässen gewährt haben. Die Special Olympics hatten den Bowling-Bewerb im Bowlingcenter am Programm. Gleichzeitig fand die erste Bowling-Ortsmeisterschaft statt. Der MV Langholzfeld sorgte an diesem Juni-Wochenende mit einem Dämmer- und einem Frühschoppen für die musikalische Begleitung. Nach dem Sommerfest startete die Sommerpause bis zum Schulbeginn – unterbrochen von einem Frühschoppen bei der Freiwilligen Feuerwehr in Hörsching und einem Dämmerchoppen beim Lindenfest in Wagram. **I**

**Schwerpunkt im Herbst ist die Vorbereitung auf das Herbstkonzert am 18. November 2018.**

**Wir freuen uns über Ihren Besuch!**



© Andreas Hirtenlehner

Andreas Hirtenlehner, geboren am 17. September 1991 in Ried i. I. Im frühen Alter von 5 Jahren entdeckte er die Begeisterung zur Musik und begann ein Instrument zu erlernen.

**M**ittlerweile studiert er an der Anton Bruckner Privatuniversität und spielt Akkordeon, Steirische Harmonika, Tenorhorn, Posaune und Klavier. Andreas spielte auch bei diversen Orchesterprojekten mit, wie zum Beispiel: Bruckner Bund Orchester und SBO Ried. Im Schloss Puchberg durfte er bei Seminaren unterrichten. Ebenfalls nahm er an Workshops mit hochkarätigen Musikern teil, wie zum Beispiel Mika Väyrynen (Sibelius-Akademie Helsinki) und Owen Murray (Royal Akademie London). Andreas Hirtenlehner ist auch im Landesmusikschulwerk als Akkordeon- und Steirische Harmonika-Lehrer tätig. Mit Freude übernimmt er die musikalische Leitung des Musikvereins Langholzfeld. **I**

Untermalung bei der Erstkommunion



# Wieder mit den Proben begonnen Zurück aus der Sommer- pause

Der Sing- und Spielkreis hat nach einer wohlverdienten Sommerpause wieder mit den regelmäßigen Proben begonnen.

**R**ückblickend möchten wir uns noch für Ihr zahlreiches Erscheinen bei unserem Konzert Anfang Juni bedanken. Für alle beteiligten Sängerinnen und Sänger war dies ein besonderer Abend, der auch aus Sicht der Chorleiterin wahrlich gelungen verlaufen ist.



Dem Abschied und der Ehrung Anni Weißenböcks als Kinderchorleiterin anlässlich dieses Frühlingskonzertes widmet sich ein eigener Beitrag dieser Ausgabe. Als Chorgemeinschaft nochmals ein herzliches „Dankeschön“ an Anni. Wir freuen uns mit dir über deine hohen Auszeichnungen sowie auf weiterhin so tolle Zusammenarbeit beim gemeinsamen Singen und Musizieren!

Ende Juni durften wir die Messe der Jubelpaare in der Pfarrkirche Langholzfeld musikalisch gestalten, was uns viel Freude bereitet hat. Chorleiterin Kerstin Kurz bewies dabei einmal mehr ihre schöne Solostimme und ihr Mann Matthias, dass er uns nicht nur als Sänger, sondern auch auf dem Klavier bestens unterstützen kann. Im Anschluss wurden wir im Pfarrsaal zu einem gemütlichen Beisammensein eingeladen. Auch dafür ein herzliches Danke!

## Kinderchor Pasching / Langholzfeld Abschied von Anni Weißenböck

9 Musicals, 2 CD-Aufnahmen, über 100 Auftritte bei verschiedensten Institutionen, Krippenspiele, Übernachtung im Naturfreundeheim, Familien-Sing-Wochenenden, wunderschöne Ausflüge (Kinderoper in St. Margarethen, Pullman-City, Bavaria Filmstudios...), Teilnahme an Kindersingtagen des Chorverbandes und viele, viele fröhliche, anstrengende, lustige und spannende Chorproben – das waren 24 Chorjahre mit dem Kinderchor.

**J**etzt ist der Zeitpunkt gekommen, da ich diese schöne Aufgabe in jüngere Hände legen möchte. Ich bedanke mich auf diesem Weg bei allen Chorkindern und Eltern für das große Vertrauen und die tolle Zusammenarbeit (etwa an das Schminken vor den Musicals, die Arbeit für und am Adventmarkt, ...) Ich hoffe, dass die Freude am gemeinsamen Singen nie verlorengeht! Ebenso danken möchte ich der Gemeinde Pasching für die Unterstützung und all jenen, die mir in dieser Zeit mit Rat und Tat und guten Worten zur Seite gestanden sind und mich immer wieder motiviert haben.

Freude am Singen und an der Arbeit mit Kindern – das sind die wichtigsten Voraussetzungen, die ein Chorleiter mitbringen soll. Mein großer Wunsch ist, dass der Kinderchor weiter bestehen bleibt. Ich werde natürlich auch weiterhin gerne als Jugendreferentin des Sing- und Spielkreises mithelfen. Eine beachtliche Anzahl an Notenmaterial, Instrumenten und Theaterutensilien warten ebenfalls auf eine Einsatzmöglichkeit. Also bitte melden! 15 hochmotivierte SängerInnen warten auf dich/Sie!  
In der Hoffnung, dass es im Herbst weitergeht und ich „meine“ Chorkinder noch sehr oft irgendwo treffe, verabschiede ich mich als Chorleiterin! **I**



**Bitte unbedingt vormerken:**  
**Adventkonzert 2018**  
**Sonntag, 16. Dezember**  
**17.00 Uhr | Pfarrkirche**  
**Langholzfeld**

Wer heuer einmal nicht nur zuhören, sondern mitsingen möchte, ist zur nächsten Probe herzlich willkommen. |

**Fragen dazu bitte an**  
**Kerstin Kurz · T: 0650.5665949**  
**Mail: K80@famkurz.at**

Anlässlich des wie immer lustigen Chorabschlussfestes im Turnerheim in Wagram, hat der Sing- und Spielkreis seine Generalversammlung abgehalten und einen Vereinsvorstand aus routinierten und einigen neuen FunktionärInnen gewählt. Erfreulicherweise haben sich wieder viele motivierte SängerInnen gefunden, sich in die notwendige Vereinsarbeit einzubringen.

Neue Vereinsobfrau ist Astrid Schuhmann, die sich mit einem starken Team auf eine gute organisatorische Zusammenarbeit freut. Danke an dieser Stelle dem alten Vereinsvorstand für seine umsichtige Führung! Ankündigen möchten wir, dass wir auf dem Langholzfelder Adventmarkt heuer wieder mit unserem Maronistand vertreten sein werden und dort auch das ein oder andere Weihnachtslied in kleinen Gruppen singen werden.



*„Prominente Gratulanten“ –  
 Vizebürgermeister  
 Mag. Windischhofer  
 und Fritz Stoiber vom  
 Chorverband OÖ*





## MV Pasching Jugendorchester- konzert in Thurnharting

Während die „Großen“ sich über den Sommer eine Pause gönnten, fand, wie auch schon in vorherigen Jahren, ein eigenes Jugendorchesterkonzert auf der Dorfweiese in Thurnharting statt.



**D**abei bewiesen die 19 Mitglieder unter der Leitung von Sabine Schrenk ihr Können. Egal ob sie nun emotionale Stücke wie „Something Stupid“ anstimmten, Popsongs wie „Born to be wild“ schmetterten oder Filmmusik von bekannten Filmen wie „Sister Act“ spielten, das zahlreiche Publikum antwortete mit begeistertem Applaus.

Diese Gelegenheit wurde auch genutzt, um die neuen T-Shirts mitsamt dem neuen Logo zu präsentieren. **I**



## MV Pasching Frühschoppen beim Macherfried



© Simone Plakolb

© Kurt Gstöttner

Am heurigen Vatertag fand wieder der Frühschoppen des MV Pasching statt.

**B**ei hervorragendem Frühschoppenwetter wurde, wie auch schon im letzten Jahr, der Macherfriedhof der Familie Aigner zu einem Treffpunkt für ganz Pasching.

Neben einem Ohrenschaus mit abwechslungsreichem Programm des Musikvereins und seines Jugendorchesters war natürlich auch wieder fürs leibliche Wohl bestens gesorgt. Dabei wurden die Besucher kulinarisch mit Grillspezialitäten verwöhnt. Der MV Pasching bedankt sich für das zahlreiche Kommen und die vielen helfenden Hände! **I**

Terminankündigung:  
**Herbstkonzert  
des MV Pasching**

**So, 2. Dezember 2018  
16.00 Uhr · Paschingerhof**

Weitere Termine, sowie Fotos unserer letzten Veranstaltungen, finden Sie auf unserer Homepage [www.mv-pasching.at](http://www.mv-pasching.at)

# Großer Erfolg für 1. Paschinger Freischachturnier

Mit dem Ziel, die Freischachfläche vor der Volksschule Langholzfeld zu beleben, veranstaltete der Verein I(i)ebenswertes Pasching am 15. Juni das erste Paschinger Freischachturnier. 14 Teilnehmer traten gegeneinander an. Der Langholzfelder Thomas Hebesberger nutzte den Heimvorteil und holte sich den Sieg.

**D**er Verein I(i)ebenswertes Pasching setzt sich mit seinen Aktivitäten laufend für ein besseres Miteinander in der Gemeinde ein und setzt auf Veranstaltungen, die Menschen zusammen bringen. So auch beim 1. Paschinger Freischachturnier, bei dem an 7 Tischen 14 schachbegeisterte Teilnehmer aufeinander trafen. Das Niveau reichte vom gelegentlichen Hobbyspieler bis zum echten Schachprofi mit mehr als 2.200 ELO Punkten, der Klassifizierung, in der ähnlich zum Handicap beim Golf, die Spielstärke ermittelt wird. Auch zwei Kinder vom Trauner Schachklub waren dabei und brachten so manchen älteren Teilnehmer ins Schwitzen. Am Ende konnte sich Favorit Thomas Hebesberger mit einer ungeschlagenen Spielserie durchsetzen.

„Wir freuen uns besonders, dass sich ein Lokalmatador den Titel des ersten Paschinger Schachmeisters geholt hat“, so Vereinsobmann Hofko. „Aber am wichtigsten war der Spaß am Spiel, der hier alle Teilnehmer und das Publikum verbunden hat. Wir wollten mit diesem Turnier die Aufmerksamkeit auf die öffentliche Schachfläche lenken und wieder mehr aktive Spieler animieren, diese auch zu nutzen. Die Figuren sind jederzeit für Spieler zugänglich und wir hoffen, hier in Zukunft viele spannende Schachpartien beobachten zu können.“ Die ersten drei Plätze durften sich über Paschinger Genusskistl, gesponsert von Bürgermeister Ing. Peter Mair sowie der OÖ Versicherung, freuen. |



*Turnierleiter Werner Angerer, Turniersieger Thomas Hebesberger, Schriftführerin Marlene Hetsmannseder, Obmann Josef Hofko*



## Großes Interesse Bienen- Erlebnistag

Der Verein I(i)ebenswertes Pasching und der Imkerverein Pasching veranstalteten den ersten Bienen-Erlebnistag mit Bienenstockführung und Kinderprogramm. Mehr als 100 Besucher waren gekommen, um sich über die fleißigen Insekten zu informieren.

**B**esucher der Veranstaltung konnten die Welt der Bienen am Paschinger Bienenpfad kennenlernen. Hier wartete neben den informativen Schautafeln, die fix auf dem Pfad installiert sind, exklusiv zu diesem Termin eine Bienenstockführung vom Experten des Imkervereins. Die großen und kleinen Bienenfans erfuhren Spannendes rund um die Bienen, ihren Lebensraum und die Honigproduktion. Außerdem konnten sie im Schaubienenstock die Tiere bei der Arbeit beobachten und die Königin entdecken. Für Kinder wurde zusätzlich ein abwechslungsreiches Bastel- und Spielprogramm angeboten. Vom Wachskerzenrollen über eine Bienen-Bastelstation und Malvorlagen bis hin zum Pollenweitwurf war alles dabei. |



PROJEKT

# WEST SIDE LIVING IN PASCHING



**LIVING  
INVEST**  
IMMOBILIEN GMBH

## 18 EIGENTUMSWOHNUNGEN MIT TIEFGARAGE

HWB 31

- 2,3,4 Raum Wohnungen und  
3-4 Raum Penthouse  
mit großzügiger Dachterrasse
- Schlüsselfertig mit TOP Ausstattung  
ab EUR 218.326,- inkl. TG Platz



PROVISIONSFREI DIREKT VOM BAUTRÄGER



## 6 GROSSZÜGIGE DOPPELHÄUSER MIT VOLLUNTERKELLERUNG UND DOPPELGARAGE

HWB 36

- 123-130 m<sup>2</sup> Wfl. in Ziegel Massiv  
und Niedrigenergiebauweise
- Schlüsselfertig mit TOP Ausstattung,  
ab EUR 528.123,-

Baugrundstück



**Baustart  
Herbst 2018**

Vereinbaren Sie gleich einen  
Beratungstermin, wir freuen uns  
auf Ihren Anruf!

Herr Wolfgang Repouz  
+43 (0)660 / 364 35 18  
[www.livinginvest.at](http://www.livinginvest.at)

## Unterwegs mit den Naturfreunden Paschinger Radtag

Am 3. Juni 2018 fand der schon traditionelle Paschinger Radtag statt.

Viele Radler waren gekommen, um daran teilzunehmen. Vom TIL fuhren die Teilnehmer nach Pasching zum Rathaus. Nach einer kurzen Wegbeschreibung durch unseren Tourleiter und einer Begrüßung von Bgm. Ing. Peter Mair und unsere Vorstandsstellvertreterin Nina Schmidt, fuhren die Radler ca. 25 km zum Naturfreundehaus Pasching, wo schon mit Getränken, Essen, Kaffee und Kuchen auf sie gewartet wurde. Für jene, die ein Problem mit ihren Rädern hatten, stand im Ziel ein erfahrener Mechaniker der Firma MAD-BIKE mit Rat und Tat zur Seite. Nach der abschließenden Verlosung schöner Warenpreise an die anwesenden Gäste, ging keiner leer nach Hause. Es war eine gelungene Veranstaltung der Naturfreunde Pasching. |



## Event der Naturfreunde Spiele- und Sommerfest



Am 13. Juli 2018 veranstalteten die Naturfreunde Pasching das bei Kindern und Erwachsenen beliebte Spiele- und Sommerfest beim Naturfreundehaus in Wagram.

Viele Kinder waren gekommen, um mit unseren ausgebildeten Instruktorinnen zu Klettern und die Slackline auszuprobieren. Zum ersten Mal war auch die Feuerwehr Pasching mit einem Löschzug bei den Naturfreunden zu Gast, was bei den Kindern natürlich viel Freude hervorrief, konnten sie doch das Feuerwehrauto innen und außen besichtigen und beim Zielspritzen ihr Können beweisen.

Für die Kinder ein gelungener Nachmittag. Am Abend wurde dann der gemütliche Teil des Sommerfestes mit Grillerei in Angriff genommen und unser Musikant Sepp heizte die Stimmung so richtig an. Unsere Besucher freuen sich schon auf das nächste Spiele- und Sommerfest bei den Naturfreunden Pasching. |

Fotos © Naturfreunde Pasching



## News vom ASKÖ Pasching Tischtennis

# Unerwarteter aber verdienter Aufstieg beider Meisterschafts-Mannschaften



Die 1. Mannschaft belegte in der letzten Saison in der Bezirksklasse den zweiten Platz und stieg nun in die Bezirksliga auf.

Die 2. Mannschaft belegte in der letzten Saison in der 1. Klasse den dritten Platz und stieg nun ebenfalls in die Bezirksklasse auf.



Rang	Mannschaft	T-Abk.	SP	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	ASKÖ Ebelsberg 3	EBBE3	18	15	1	2	148:54	500:259	49
2.	<b>ASKÖ Pasching Tischtennis 1</b>	PASH1	18	14	2	2	142:63	504:278	48
3.	DSG/Union Pichling 2	PICH2	18	14	1	3	140:70	476:310	47
4.	DSG/Union KAJ Urfahr 4	URFA4	18	8	3	7	122:104	444:386	37
5.	SK VÖEST Linz 6	VÖLI6	18	8	2	8	104:106	390:409	36
6.	SPG DSG U.Haid/U.Oedt 3	SPHO3	18	7	2	9	100:115	402:431	34
7.	LINZ AG-FROSCHBERG 10	FROB10	18	5	3	10	79:126	313:456	31
8.	Union Asten 3	ASTN3	18	3	4	11	81:129	335:456	28
9.	ASKÖ Leonding 2	LEON2	18	3	2	13	63:136	279:461	26
10.	Sportunion hali Enns 2	SUEN2	18	2	2	14	63:139	280:477	24

Rang	Mannschaft	T-Abk.	SP	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	DSG/Union Traun 1	UNTR1	18	16	1	1	143:69	490:303	51
2.	DSG-UKJ Froschberg 5	DUF05	18	14	2	2	141:58	470:265	48
3.	<b>ASKÖ Pasching Tischtennis 2</b>	PASH2	18	11	2	5	128:77	453:307	42
4.	ASKÖ Nettingsdorf SPARKASSE 4	NETT4	18	11	0	7	114:93	424:367	40
5.	ASKÖ Wilhering 2	WILH2	18	10	1	7	111:91	394:347	37
6.	ASKÖ Sportverein Franckviertel Linz 2	FRAV2	18	7	0	11	91:114	367:417	32
7.	LINZ AG-FROSCHBERG 11	FROB11	18	5	3	10	95:120	366:456	31
8.	UNIQA Biesenfeld 8	BIES8	18	6	1	11	87:123	362:428	31
9.	SK VÖEST Linz 8	VÖLI8	18	2	1	15	61:142	248:479	22
10.	Post-SV Linz 1	POSL1	18	2	1	15	63:147	291:496	22

Unsere 1. Mannschaft spielte heuer erstmals im Oberbank Meistercup der Bezirksklassen mit (spielberechtigt waren alle Erst- und Zweitplatzierten der 16 oberösterreichischen Bezirksklassen), wo sie sensationell ins Halbfinale einzog und dort erst dem späteren Sieger DSG-UKJ Froschberg 4:8 unterlag. Auf Grund dieser sportlich sehr erfolgreichen Saison stellte unsere 1. Mannschaft als Vizemeister beim Verband einen Antrag zum Aufstieg in die Bezirksliga, falls ein Verein eine Mannschaft zurückzieht, oder eine Mannschaft auf den Aufstieg verzichtet. Zu unserer großen Freude ist dies passiert und auch unsere 2. Mannschaft konnte als Drittplatzierter aufsteigen. Um für die neue Saison gerüstet zu sein, waren wir vom 22. - 23. September im Trainingslager in Waizenkirchen. Hier wurde versucht, unsere Technik zu verbessern, um in den höheren Spielklassen bestehen zu können. Ziel für die neue Saison ist es, mit beiden Mannschaften den Klassenerhalt zu schaffen. Im Mai ging es heuer bei unserem jährlichen Wochenendausflug nach Zaton (CZ). Es wurde die Stadt Budweis besichtigt und eine Bootsfahrt auf der Moldau stand auch auf dem Programm. **I**

**Wer Lust und Laune hat, unserem Verein beizutreten (entweder als Hobbyspieler ohne Meisterschaftseinsätze, oder als zukünftiger Meisterschaftsspieler), der ist bei uns jederzeit willkommen!**

**Bei Interesse melden Sie sich bei:**

- **Daniel Paumgartner**  
T: 0676.3890691  
daniel.paumgartner@gmx.at
- **Ewald Lausecker**  
T: 0664.3442721  
lausecker@iat.co.at



### Gesamte Ergebnisliste der Saison:

Herrn Bezirksklasse (Mitte A)	7. Platz
Herrn 2. Klasse (Ost A)	7. Platz
Herrn 3. Klasse (Ost A)	6. Platz
Herrn 35/1 (Regionalklasse Nord A)	8. Platz
Herrn 45/1 (Bezirksklasse Ost A)	3. Platz
Herrn 45/2 (1. Klasse Ost A)	3. Platz
Mixed Regionalklasse Linz	3. Platz
Damen Bezirksklasse (Mitte A)	5. Platz
Damen Hobby Cup Linz	1. Platz
Green Team League(U9-U14)	
Meisterschaft noch im Gange	
Junior Team 1. Klasse Ost A	
Meisterschaft noch im Gange	

## Union Sektion Tennis Mit neuen Dressen in die Tennissaison!

Mit neuen Dressen starteten wir in die heurige Tennissaison. Hier möchten wir uns beim Schwimmbad Sauna Center und ST-Profile für die Unterstützung bedanken.

**N**ach dem letztjährigen Aufstieg in die Bezirksklasse wurde das Ziel Klassenerhalt erreicht!

Nicht so gut lief es für die 35er Mannschaft, die nach dem überraschenden Aufstieg in die Regionalklasse wieder absteigen musste. Bei allen anderen Mannschaften konnte eine Verbesserung in der Tabelle erzielt werden. Sehr erfreulich ist auch, dass wir heuer 2 Jugendmannschaften nennen konnten. **I**



### Grillparty Sommer 2018

Ein voller Erfolg war unser Sommerfest, das heuer unter dem Motto „Grillparty“ stand. Unsere Gäste wurden in bewährter Form bewirtet. Besuchen Sie uns auf Facebook: <https://www.facebook.com/unionpasching> Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

# Flinke Ferse · Sektion Wandern der Sport-Union Pasching

## Wandertage Juni bis August

### 2. Juni: Aurach am Hongar – Kammweg über den Hongar

Vom Ausgangspunkt Kasten ging es auf dem Güterweg über die Buchbergsiedlung, in den stillen Forst vorbei am Schimplgupf (838 m) zur Hohen Luft (917 m) und schliesslich über ausgedehnte Hochweiden mit lautem Glockengebimmel der Kuhherden. Nun bis zum Gipfel des Hongar (943 m) mit dem Gedenkstein und kurz danach das überlebensgroße Christuskreuz. Von hier schöne Ausblicke nach Vöcklabruck, Attnang-Puchheim und zum Hausruck. Nach der Einkehr im Almgasthof Schwarz ging es am Kammweg noch bis zur höchsten Erhebung, dem Alpenberg (973 m) und ein Stück in Richtung Gahberg. Der Abstieg erfolgte dann über das Biotop Loitzenwiese, einer idyllischen Waldlichtung mit Jagdhaus und über Halbmoos nach Kasten.

### 23. Juni: Hintersee – 2-Gipfeltour in der Osterhorngruppe auf Feichtenstein und Regenspitze

Beim mächtigen Naturdenkmal „Satzstein“ begann der Aufstieg über die Untere Tiefenbachalm zur Feichtensteinalm, umgeben von einer mit fast 100 Stuten bevölkerten Pferdeweide. Von diesem Almgebiet in berauscher Schönheit ging es zuerst über den Wiesenrücken hinauf, dann führte der klar vorgezeichnete Kammweg immer steiler werdend den Berg hinan. Ab dem Gebiet der Latschen und Felsen ergaben sich schwindelerregende Tiefblicke hinab auf die Gruberalm und hinauf auf die imposanten Gipfel des Gruber- und Gennerhorns.



Gipfelkreuz Kleiner Pyhrgas

Auf dem Regenspitze (1.675 m) angekommen, entfaltet sich ein eindrucksvolles Gipfelpanorama über Tennengebirge, Hagengebirge und die gesamte Osterhorngruppe. Nach sehr steilem und etwas mühsamem Abstieg zur Jausenstation Bergalm wurden wir durch köstliche Hausmannskost mehr als verwöhnt und gestärkt. Nach zwei Stunden Abstieg ging es im Talgrund entlang der vielen herrlichen Kaskaden des Tiefenbaches und wir erreichten den Parkplatz beim überhängenden Felsblockungetüm des Satzsteines.

### 14. Juli: Hinterstoder – auf den Poppenberg und Flötzersteig

Abmarsch vom großen Parkplatz zurück zur Tankstelle zum Einstieg rechts hinauf auf den Poppenberg. Es ging gleich sehr steil im schattigen Mischwald die gut angelegten Serpentinengänge bergauf. Vom Poppenberg hatten wir ganz tolle Aussicht auf das gesamte Stodertal mit Hinterstoder und die umliegenden Berggiganten, wie Warscheneck, Großer und Kleiner Priel, Spitzmauer und die Höss.

Weiter ging es leicht abwärts in den Schönausattel, auf Wald- und Wiesenpfaden. Nach Überschreiten der Landesstraße und der Steyr kehrten wir zur Mittagsrast in die Flötzerstube ein (köstliche selbst gemachte Mehlspeisen von der ChefIn!).

Der Rückweg nach Hinterstoder erfolgte auf dem Flötzersteig – einem überaus romantischen Streckenabschnitt mit Durchblicken auf das tiefgrüne, klare Wasser der Steyr. Der absolute Höhepunkt war dann der eindrucksvolle Stromboding Wasserfall.

### 17. Juli: Wachau-Spezial: Stein – Fesslhütte – Vogelbergsteig – Dürnstein

Treffpunkt in Rossatz und Busfahrt nach Stein. Über das Reisperbachtal ging es über das Schweintal bis Scheibenhof (456 m) zur Fesslhütte (520 m) zur Mittagseinkehr. Von dort machten wir den Abstieg über den wild-romantischen Vogelbergsteig mit der Dürnsteiner Kanzel als bestem Aussichtspunkt über weite Teile der Wachau. Nach einem bereits traditionellen Umtrunk bei Edi Rohringer ging es zum Heurigen Reithofer in Rossatz zum gemütlichen Ausklang des Wandertages in der wunderschönen Wachau.

Fotos © Union Pasching



Abmarsch vom Singerskogel in Oberweg (890 hm)



Stromboding Wasserfall

### 3. August: Gowilalm und Kleiner Pyhrgas – Ausgangspunkt Singerskogel

Auf dem Weg Nr. 616 ging es zügig hinauf zur bestens bewirtschafteten Gowilalm (1.375 m) mit prächtigem Ausblick hinunter ins Windischgarstner Land. Etwa die Hälfte der Teilnehmer nahm dann auch noch über den Weg Nr. 619 den Kleinen Pyhrgas in Angriff. Zuerst über Almwiesen, ging es weiter auf dem Aufstiegs Pfad – immer steiler und mühsamer wurde das Durchsteigen der Felspartien und erdigen Stellen der Latschenregion. Einige schrofige Steilstücke nach dem Vorgipfel waren mit Seilen gesichert, erreichten wir eine halbe Stunde später den Gipfel (2.023 m). Die herrliche Aussicht von da oben machte die Aufstiegs mühen mehr als vergessen. Vom Scheiblingstein, über den Großen Pyhrgas reichte der Blick weit hinüber zum Ötscher, Dachstein und Großglockner. Nach dem Abstieg auf gleicher Route zur Gowilalm nahmen wir von dort den Weg Nr. 617 durch das herrliche Goslitztal mit dem Goslitzbach. |



Rotes Kreuz im Reiserbachtal

# Imkerverein Ortsgruppe Pasching Die Bienen sind schon auf den kommenden Winter vorbereitet



Das Wetter hat es, nach dem kühlen April, mit den Bienen und damit auch mit uns Imkern gut gemeint. Die Honigernte ist insgesamt durchschnittlich ausgefallen. Die Qualität des Honigs ist aber sehr gut. Denken Sie daran, wie wertvoll Honig ist. Honig ist im Gegensatz zum Haushaltszucker nicht nur süß.

**H**onig ist per Definition jener Stoff, den die Bienen aus Nektar und Honigtau durch das Beimischen von körpereigenen Stoffen und Sekreten herstellen, dann in den Waben des Bienenstockes einlagern und dort ausreifen lassen. Die Zusammensetzung von Honig ist sehr vielfältig und hängt von vielen Faktoren ab. Es wurden mehr als 200 Inhaltsstoffe festgestellt. Je nach Jahreszeit und dem eingetragenen Nektar und Honigtau ändert sich die Farbe und der Geschmack des Honigs. Was die Bienen ab August noch selbst an Nektar eintragen, reicht gerade aus, um den Stock zu ernähren. Der Imker ersetzt den entnommenen Honig, indem er die Bienen mit Zuckerwasser oder adäquaten Stoffen, wie Mais- oder Weizensirup, füttert. Damit können diese den Wintervorrat wieder ergänzen. Die Anzahl der Bienen im Bienenstock reduziert sich langsam auf etwa 15000 bis 20000 Bienen.

Dafür erhöht sich die Lebensdauer der Bienen von im Sommer 4 bis 6 Wochen, auf bis zu 6 Monate. Durch diese Umstellung ist weniger Futtermittel notwendig.

Traubenzucker Glukose 31 %	Beistoffe
Fruchtzucker Fructose 39 %	Fermente
Wasser 17 %	Vitamine
Mehrfachzucker Disaccharide Trisaccharide Oligosaccharide 10 %	Mineralien
	Säuren
	Aminosäuren
	Hormone
	Inhibine
	Duftstoffe
	3 %

Zusammensetzung von Honig

### Bienenlehrpfad am Kürzelweg

Nach dem sehr guten Besuch des Bienenlehrpfades am Kürzelweg (anlässlich des „Tages des offenen Bienenstocks“ Ende Mai) besuchten in der letzten Schulwoche zwei 3. Klassen der VS Langholzfeld den Bienenlehrpfad. Die Kinder zeigten sich sehr interessiert und stellten gute Fragen. Sehr interessiert verfolgten sie auch die Erklärung, wozu der Bienenanzug gut sein. Abschluss der Führung war dann der Bienenstaukasten mit der erfolgreichen Suche nach der Bienenkönigin. |

Wenn Sie mehr über unseren Honig und Bienen wissen wollen, wenden Sie sich an Ihren Imker

oder an das Imkereizentrum Linz.

T: 0732.732070

Mail: [office@imkereizentrum.at](mailto:office@imkereizentrum.at)

[www.imkereizentrum.at](http://www.imkereizentrum.at)



Imkerverein Pasching  
Obmann Hubert Gschwandtner  
Pasching-Thurnharting  
Lokalbahnstraße 2  
T: 07221.88553

# Here, there and everywhere Home 2018

Unter diesem Motto fand von 6. bis 15. August das 14. internationale Landeslager am Scout Camp Austria bei St. Georgen im Attergau statt. Doch was bedeutet „Home“ oder „Zuhause“? Wo fühlen sich PfadfinderInnen willkommen und gut aufgehoben? Ist zuhause ein Ort oder ein Gefühl? Ist zuhause die eigene Wohnung, die Familie oder sind es die besten Freunde?

**R**und 4.200 PfadfinderInnen werden diese Frage nun so beantworten: Zuhause ist, wo deine Freunde sind. Denn für zehn abenteuerliche Tage wurde der Lagerplatz mit seinen BewohnerInnen aus Oberösterreich, den anderen Bundesländern und aus der ganzen Welt zu einem neuen Zuhause, wo die Begegnung mit Menschen nicht nur zu einem flüchtigen Hallo führte, sondern zahlreiche, neue Freundschaften geknüpft wurden. Auch die Kinder und Jugendlichen der Pfadfinder und Pfadfinderinnen Langholzfeld durften Teil dieses besonderen Ortes – eines verrückten, riesigen Wohnzimmers unter freiem Himmel, ohne Haustüre und Dach – sein.

Die jüngsten TeilnehmerInnen – die Guides und Späher, kurz GU/SP (10 bis 13 Jahre) – bewohnten die Stadt Gusphausen mit ihren vier Stadtteilen Pressing, Balanzing, Forschung und Pflanzing. Dort wurde auf offenem Feuer auf selbst gebauten Kochstellen aus Holz gekocht und danach abgewaschen, was auch mal ein wenig länger dauern konnte. Geschlafen wurde natürlich in Zelten. In der verbleibenden Zeit gab es jede Menge Programm und Action. Ein absolutes Highlight für die Kids war das Challenge Valley, ein Hindernisparcours durch Wald und Bach auf Zeit, der im Team absolviert wurde. Die Workshops Campingsessel selbst bauen, Süßigkeiten herstellen, Feuer ohne Zeug und Geo Cachen waren der Renner. Auch die freie Zeit wurde von den GU/SP genutzt, um sich Henna Tattoos oder Gipshände machen zu lassen, Einrad fahren zu üben, Werwolf oder Diabolo zu spielen, zu pflöckeln, die Fingernägel zu lackieren oder ein selbst geschriebenes Theaterstück aufzuführen.

Das Zentrum des Unterlagers der Caravelles und Explorer – kurz CA/EX (13 bis 16 Jahre) – bildete der Marktplatz, wo Food Trucks für das leibliche Wohl sorgten und eine kleine Bühne für Musik, Theater und Präsentationen von internationalen Pfadfindergästen zur Verfügung stand.

Die Langholzfelder CA/EX lagerten und kochten gemeinsam mit einer Gruppe aus Luxemburg und einer aus Vorarlberg. Beim Unternehmen, das außerhalb des Lagerplatzes stattfand, reisten sie nach Bergheim bei Salzburg, wo sie sich für eine Fremdsprachen-Challenge und eine Mozartkugel-Challenge entschieden. Aber auch am Lagerplatz konnten die ganze Zeit über Challenges in kleinen Gruppen absolviert werden.



© Christiane Mathauer



© Christiane Mathauer





© Markus Pichler-Scheder

Ein besonderes Highlight war der Blue Monday: 100 Stationen in 100 Minuten mit anschließender Party im Regen, welcher der Stimmung aber keinen Abbruch tat. Ein wenig Erholung vom straffen Programm bot das CA/EX-Picknick, wo die LeiterInnen den Jugendlichen Frühstück servierten. Wer einen kleinen Videoeinblick in das Lagerleben erhaschen möchte, sollte sich den Flashmob zu Cotten Eye Joe nicht entgehen lassen: <https://youtu.be/iNPFSLh9EGQ>

Home bedeutet für Ranger und Rover – kurz RA/RO (16 bis 20 Jahre) – einerseits am Lagerplatz zuhause zu sein, andererseits aber auch, den Platz zu verlassen, von zuhause fortzugehen, um aufregende Tage zu erleben. Kaum angekommen, Kochstelle und Zelte aufgebaut, ging es also am dritten Tag für die RA/RO auch schon wieder weg vom großen Lager zu den „Days Off Home“. Die Jugendlichen konnten sich dabei selbst aussuchen, wie das Programm der nächsten drei Tage aussehen sollte: Die Auswahl der Langholzfelder reichte dabei von Sightseeing in Linz, Segeln am Attersee, Ausflug nach Salzburg, Survival in der Wildnis und Fotorally in Linz bis zum Besuch der Landesausstellung in Enns. Das anfängliche Chaos bei der Abfahrt und der Unmut über das erneute Schleppen der schweren Rucksäcke legte sich bald und schwang in ein pfadfinderisch, abenteuerlustiges Miteinander um. Diese beschwingte Stimmung fand ihren Höhepunkt dann am Homecoming-Ball samt Balloutfit und Live-Band, wo sich alle Ranger und Rover wieder am großen Lager trafen und gemeinsam die Heimkehr feierten – im Gepäck viele aufregende Erlebnisse und neue Freundschaften.

Die restlichen Tage am Lager wurden bei Workshops wie Massage, Yoga, Laido, Jonglieren, Datensicherheit oder im Hochseilgarten High Kixx verbracht. Um das Programm für alle LagerbewohnerInnen abzurunden, gab es auch gemeinsame Aktivitäten für alle Altersstufen. Ein besonderes Erlebnis war auch heuer wieder der traditionelle Abend der offenen Töpfe, wo jede Gruppe ein typisches Gericht der Region zubereitete und man sich anschließend mit Teller und Löffel bewaffnet durch den ganzen Lagerplatz kosten konnte. Beim sogenannten High Noon Snapshot wurden alle dazu eingeladen, am Samstag um 12.00 Uhr (während des Heulens der Sirene) ein Foto zu machen und zwar genau an Ort und Stelle.

So entstand eine umfangreiche Momentaufnahme des gesamten Lagers, die am Besuchersonntag präsentiert wurde. Das war ein kleiner Einblick in ein großes und großartiges Pfadfinderlager, das sowohl den Kindern und Jugendlichen, als auch den LeiterInnen und BegleiterInnen noch lange in Erinnerung bleiben wird. Um diese Erinnerungen lebendig zu halten, hat jede/r BewohnerIn des Home 2018 ein Fotobuch mit nachhause bekommen – so gelangt ein kleines Stück aufregendes Lagerleben in das alltägliche Home. Bis zum nächsten internationalen Landeslager in Oberösterreich in fünf Jahren! Gut Pfad! **I**

## Pfadfindergilde Mit Nudeln zum Ergometer



© Lutzmayer

Die Nudelparty der Pfadfindergilde am 22. Juni 2018 war wieder eine sehr erfolgreiche Veranstaltung. Von den Einnahmen konnte ein Teil für einen karitativen Zweck gespendet werden.

**D**ieses Mal wurde ein Ergometer für die Lebenshilfe-Werkstätte in Traun angekauft.

Ein großer Dank an alle, die mit ihrem Besuch diese Nudelparty zu einem erfolgreichen Event machten. Im Herbst stehen für die Gilde Besuche bei Veranstaltungen in Wien, im Schloss Zeilern und im Mariendom an. Eine Reise nach Franken ist sicher ein unvergessliches Erlebnis. Wir freuen uns über neue Gesichter und Verstärkung in unserer Gilde! Jeden 3. Dienstag im Monat im Pfadfinderheim (Poststraße) seid ihr willkommen. **I**

# inpasching **GEWINNSPIEL**

Beantworten Sie folgende Fragen aus dieser Ausgabe „inpasching“



1.) Wer sucht einen Lehrling?

Antwort: \_\_\_\_\_



2.) Wann ist die Lesung in der Bücherei?

Antwort: \_\_\_\_\_



3.) Wohin gehen die 4-Tagesbadesfahrten der Gesunden Gemeinde?

Antwort: \_\_\_\_\_

Name

Alter

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Schicken Sie uns den Abschnitt ins Rathaus oder bringen Sie ihn direkt dort oder in der Gemeindezweigstelle Netzwerk vorbei. Die Gewinner werden unter Ausschluss des Rechtsweges aus den richtigen Einsendungen gezogen. Mitarbeiter der Gemeinde Pasching sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Die Namen (die Adresse und das Alter des Kindes) der Gewinner werden in der nächsten Ausgabe „inpasching“ veröffentlicht. Die Preise werden zugesandt. **Einsendeschluss ist der 5. November 2018**  
Viel Spaß beim Mitmachen!

Telefon



Wieder einmal  
fein essen gehen?

Mit dem Gewinnspiel von „inpasching“ haben Sie in jeder Ausgabe eine Gewinnchance. Für die Erwachsenen gibt es ein feines Essen im Paschingerhof oder im TiL und Kinder gehen gratis ins Kino.

Die richtigen Antworten zum Gewinnspiel der letzten Ausgabe:

- 1.) 19. Juli 2018 · 15.30 -19.30 Uhr im TiL
- 2.) familienfreundliche Gemeinde
- 3.) 20 Jahre Kindergarten Kinderwelt

Die Gewinner:

Gutschein für ein Essen im TiL oder im Paschingerhof:  
Siegfried Krügel, Herdegenstr. 10  
Josef Reichinger, Thurnhartingerstr. 63

Kinokarte:

Katrin Baumgartner, 8 Jahre  
Thurnhartingerstr. 23

Wir danken fürs Mitspielen!  
Die Preise werden zugesandt.

## Kräuter Wirt So. 04.11.2018

Wo Pfefferminze, Lavendel, Zitronenmelisse und viele andere Kräuter gedeihen, d´ Radlfoara und d´ Wandara ihr Unwesen treiben, erwartet Sie ein köstliches und reichhaltiges Wildbuffet:

- WILDRAGOUT
- REH
- HIRSCH
- WILDSCHWEIN
- VERSCHIEDENE BEILAGEN (KNÖDEL, KRAUT,...)

Im Anschluss an den gemütlichen Nachmittag, folgt noch ein kurzer Abstecher in´s Lebzeltarium-Kastner. Eine kulinarische Reise für alle Schmankerljäger.

### Abfahrt:

10:00 Uhr Tom-Reisen Rügenstraße

10:25 Uhr Marchtrenk Gemeindeamt

10:45 Uhr Traun, Shell Tankstelle

11:00 Uhr Hitzing Drehscheibe

Rückkunft: ca. 18:30 Uhr

### Leistungen:

- Fahrt im modernen Reisebus
- Bordservice
- Wildessen vom Buffet (all you can eat)

Preis pro Person € 40,-

Anmeldungen unter:

Tel.: 07221 88850 oder office@tom-reisen.at  
Bahnhofstraße 24, 4063 Hösching

## Gansl & Musi in der Hoamat Sa. 10.11.2018

Freuen Sie sich auf eine lustige & entspannte Fahrt zum

**Gasthaus Hoamat - in Haibach ab der Donau**

Das Restaurant liegt im Hausruckviertel, eingebettet im herrlichen Hügelland Oberösterreichs, inmitten einer vollkommenen Natur.

Die stilvolle Einrichtung in unserem Gasthaus und der Blick von der Panoramaterrasse in die Natur tragen zum Wohlbefinden bei.

Genießen Sie den Tag bei  
Gansl & Musi.

### Leistungen:

- Fahrt im modernen Reisebus + Bordservice
- Knuspriges Martini Gansl, Serviettenknödel, Kartoffel & Rotkraut
- Live-Musik „Sexer Musi“

### Abfahrt:

10:00 Uhr Tom-Reisen Rügenstraße

10:25 Uhr Marchtrenk Gemeindeamt

10:45 Uhr Traun, Shell Tankstelle

11:00 Uhr Hitzing Drehscheibe

Rückfahrt: ca. 16:00-16:30 Uhr

Preis pro Person € 44,-

# TOM REISEN